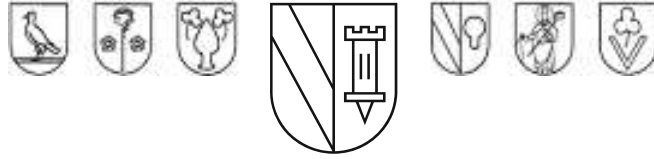


# Amtsblatt

Nummer 24

Donnerstag, 13. Juni 2013



14. JUNI

ab 21:00 Uhr  
Partytime mit

**DATB**

**VOLKSBANK  
ETTLINGEN  
ALTSTADT**

**LAUF**

13

Startzeiten  
ab 18:00 Uhr

**10 km Hauptlauf**  
**1 km Schülerlauf**  
**3 km Schülerlauf**

mehr Infos und Anmeldung unter

[www.ettlinger-altstadtlauf.de](http://www.ettlinger-altstadtlauf.de)

Infos auch bei jeder Geschäftsstelle der Volksbank Ettligen oder unter (0 72 43) 94 74-77 77

 **Volksbank  
Ettligen eG**

**SWE**   
Stadtwerke Ettligen GmbH

**Sport-Club  
Bruchhausen  
e.V.** 

*Ettligen*

## Schlossfestspielauftakt mit Kinderstück „Mein Freund Wickie“:

### Beim Nasereiben purzeln die Einfälle



*Muskelkraft trifft Geistesblitz: Wickie (Hannes Träbert) und sein Vater Halvar (Dietmar Kwoka) beraten sich*

Und dann kommt sie endlich, die vertraute Geste: mit dem Zeigefinger rechts der Nase reiben, dann links der Nase reiben, dann quer unter der Nase reiben, und der Einfall ist da! Das gefiel dem jungen Publikum, das begeistert die Abenteuer des kleinen Wikingerjungen Wickie mitverfolgte, und auch die Erwachsenen hatten ihren Spaß. Denn wer kennt sie nicht, die Abenteuer der tapferen Helden aus Flake, die sich nur dank Wickies listenreicher Ideen aus brenzligen Situationen retten können. Bereits 1964 schrieb der schwedische Schriftsteller Runer Jonsson das Buch „Wickie und die starken Männer“, das mit dem Deutschen Jugendbuchpreis ausgezeichnet wurde. Jonsson wirkte auch an den Drehbüchern der 1974 entstandenen Zeichentrickserie mit.

Harter Winter und zu viel Regen:

### Eröffnung Waldbad wohl erst kurz vor Sommerferien

Der lange Winter wäre wohl noch einigermaßen zu verschmerzen, auch der Schaden durch die Wildschweine wäre zu regulieren gewesen, doch der Dauerregen der vergangenen Wochen hat dem engen Zeitplan für das Waldbad Schöllbronn nun den Garaus gemacht. „Wir bedauern es sehr, aber das Waldbad wird nach Stand der Dinge wahrscheinlich erst kurz vor den Sommerferien seine Tore wieder öffnen können“, teilten Oberbürgermeister Johannes Arnold und Stadtwerke-Geschäftsführer Eberhard Oehler nach Rücksprache mit Schöllbronn Ortsvorsteher Steffen Neumeister mit. Auch der Förderverein Waldbad ist informiert. Das größte Problem ist der bis in die Tiefe aufgeweichte Grund. „Der Landschaftsgärtner, der die Grünflächen neu anlegen muss,

Vor voll besetztem Haus bei strahlendem Sonnenschein ging am Sonntag vergangener Woche die erste Premiere der Schlossfestspiele über die Bühne. Das Kinderstück mit Musik von Josef Göhlen und Christian Bruhn dreht sich vor allem um eines: Um ein Held zu sein, muss man nicht unbedingt die Muckies spielen lassen.

Die Kulisse ist düster, das Leben im Wikingerdorf heiter-gelassen. Der dicke Faxe (Lutz Bembeneck) probiert neue Kochrezepte aus, Tjure (Rolf Kindermann) kümmert sich ums Abspülen und träumt von einer Spülmaschine und Snorre (Wolfgang Grindemann) ärgert sich darüber, dass sein Zuber undicht ist. Und Halvar gar, der große Wikingerchef (Dietmar Kwoka), Wickies Vater, beeindruckend mit wallendem rotem Haar, Bart und der Augenklappe, der legt mit seiner Frau Ylva (Janet Bens) sorgsam die Wäsche zusammen.

Wickie hingegen (ideale Besetzung: der quirlige Hannes Träbert) macht sich einen Spaß draus, die Wölfe zu foppen. Auch wenn's so aussieht, als würde er vor ihnen davonlaufen: am Ende haben die drei Biester die blutigen Nasen, nicht der kleine rothaarige Wikingerjunge. Ylvi (Luisa M. Schoenmann) jedenfalls, Wickies blonde Freundin, weiß genau um die Qualitäten ihres Kumpels. Anders als Halvar, der seinem Sohn nicht zutraut, „ein richtiger Kerl“ zu sein.

Irgendwann packt die Wikinger dann die Lust, mal wieder auf Raubzug zu gehen. Denn das ist ja ihre Aufga-

kann das Gelände mit seinen Gerätschaften nicht befahren, täte er es, würde er mehr Schaden anrichten“, erläuterte Oehler. Man müsse nun abwarten, bis der Boden einigermaßen entfeuchtet ist, bevor der Rasen eingesät, die Pflanzen gesetzt werden können. Rollrasen wird auf einer kleinen Fläche zum Einsatz kommen, ein großflächiges Verlegen würde jedoch ein Vielfaches an Kosten verursachen, „dies ist einfach nicht möglich.“

Auch wenn das Bad dann wieder geöffnet ist, wird nicht die gesamte Liegefläche zur Verfügung stehen, weil der Rasen erst richtig wachsen muss, bevor er strapazierfähig ist. Zwar gebe es auch befestigte Flächen für Liegen, dennoch könnte es eng werden rund um die Becken. Das Bad hat also für eine gewisse Zeit ein geringeres ‚Fassungsvermögen‘. „Hauptsache ist jedoch, dass das Bad in den Ferien zur Verfügung steht“, fasste der OB zusammen. Der Förderverein jedenfalls habe großartige Arbeit geleistet, „Schade, dass das Wetter uns nun einen Strich durch die Zeitrechnung gemacht hat.“

be. Ylva hat dafür Verständnis, denn schließlich braucht sie auch mal wieder neuen Stoff, und der lecke Zuber will ersetzt sein. Sowohl Wickie als auch Ylvi würden gerne mitfahren, denn als Wikingerkind muss man zu einem die Praxis des Beutemachens erlernen und zum anderen könne es ja nicht schaden, neue Kulturen kennen zu lernen. Und beim Kampf gegen den sagenhaften Gröhl, das feuerspuckende Ungeheuer mit den rot glühenden Augen, könne ein bisschen Wickie-Grips auch nicht schaden, das meinen auch die gestandenen Wikinger. Doch es kommt ganz anders. Es sei hier nicht alles verraten; so viel nur: die Wikinger geraten in eine schlimme Bredouille, doch Wickie kann nicht nur seinen Vater und dessen Freunde retten, sondern hilft gleichzeitig auch den Inselländern, denen es ob der Willkürherrschaft der Normannen gar nicht gut geht. Witzige Dialoge und eingestreute Songs wie auch das bekannte Wickie-Lied, die Kostüme (Chirstin Schemmel, Susanne Schanz, Maske: Marion Kleinbub), die Handlung, die mal rasch, mal langsamer dahinfließt und dann auch Zeit zum Durchschnaufen lässt, machen „Mein Freund Wickie“ in der Inszenierung von Ulf Goerke, unter der musikalischen Leitung von Jürgen Voigt und der Dramaturgie von Reiner Müller zu einem idealen Stück für Kinder ab vier Jahren.

### Ausländerbehörde am 18. Juni geschlossen

Wegen einer Fortbildung bleibt die Ausländerbehörde am Dienstag, 18. Juni, geschlossen.

 **JAZZ-CLUB ETTLINGEN**  
[WWW.BIRDLAND59.DE](http://WWW.BIRDLAND59.DE)

**FREITAG, 14.06.13**

Saisonabschluss  
**Laut & Teuer**  
Jazzorchestra Karlsruhe

Eintritt 12 € (erm. 7 €)

Vorschau: Freitag, 06.09.13  
**Jazz-Workshop**  
Dozentenkonzert  
Highlight



KARTEN AN DER ABENDKASSE  
KONZERTBEGINN 20.30 // EINLASS 19.30  
PFORZHEIMER STR. 25 // KELLER DER MUSIKSCHULE

Rainer Scharinger & Friends Benefizveranstaltung am 17. Juni

## Fußball-Spaß in Spessart zugunsten des Tafelladens

**ALTER BAHNHOF**  
MALSCH  
HAUSBRÄUEREI

**Benefiz-Event**  
zugunsten der Ettlinger Tafel

**Montag**  
**17. Juni 2013**

**Sportplatz TSV Spessart**  
Almendstraße 60, 71675 Ettlingen-Spessart

Alle Infos unter [www.scharinger-friends.de](http://www.scharinger-friends.de)

**Eintritt frei**

**19.15 Uhr Rainer Scharinger & Friends**  
gegen Ettliger Regio-Auswahl (U-35)

**20.00 Uhr Autogrammstunde mit Steffen Haas**

**20.30 Uhr Party-Band „Double Trouble“**

Moderation: Martin Wacker  
Schirmherr: OB Johannes Arnold

**Eintritt frei**

Spaß und Unterhaltung, interessante Begegnungen, Erfolgsaussichten für Autogrammträger, alles für einen guten Zweck: Am Montag, 17. Juni, kommt es um 19.15 Uhr auf dem Fußballplatz des TSV Spessart zu einem Spiel zwischen Rainer Scharinger & Friends und einer Fußball-Regio-Auswahl. Bei freiem Eintritt, aber einer Bitte um Spenden. Denn der Erlös der Veranstaltung kommt dem Ettlinger Tafelladen zugute. Rainer Scharinger, der nicht zum ersten Mal seine Popularität nutzt, um Spenden zu sammeln, konnte eine ganze Reihe namhafter Sponsoren gewinnen, darunter die Volksbank Ettlingen, in deren Räumen der Organisator am Dienstag vergangener Woche über das geplante Event berichtete, dessen Schirmherr Oberbürgermeister Johannes Arnold ist. Die Moderation übernimmt KSC-Stadionsprecher Martin Wacker, Mitorganisator des Benefizspiels ist Hardy Schröder aus Malsch.

Die Mannschaft „Scharinger & Friends“ kann sich auf eine Reihe „alter Hasen“ stützen. Icke Hässler, Jens Novotny oder Burkhard Reich wären zu nennen, BG-Basketballer Rouven Rössler wird mit von der Partie sein und auch Rainer Scharinger selbst streift sich wieder einmal das Fußballtrikot über.

Fußballbegeisterte dürfen sich in der Halbzeitpause um 20 Uhr auf eine Autogrammstunde freuen, dann wird nicht nur Steffen Haas zur Verfügung stehen, sondern auch Koen van der Biezen, Selcuk Alibaz, Dennis Kempe und Karim Benyamina, alle vom KSC. Ab 20.30 Uhr dann wird Party gefeiert mit der Band „Double Trouble“. Für die Bewirtung werden sowohl der TSV Spessart als auch der Ettlinger Tafelladen mit zehn ehrenamtlichen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sorgen. Rainer Scharinger hofft, dass auch dieses Mal viele Interessierte den Weg zur Benefizveranstaltung finden werden. Es ist nicht die erste Aktion, die der ehemalige KSC-Trainer auf die Beine stellt. Zurückliegend wurden das Hospiz Arista bedacht oder die Kinderkrebeklinik in Karlsruhe. „Uns geht es gut, wir sollten daher an diejenigen etwas weitergeben, denen es nicht so gut geht“, meinte Scharinger. Er werde sich freuen, wenn wieder ähnliche Beträge zusammenkämen wie bei den letzten Veranstaltungen, 2012 konnte er auch dank der Unterstützung durch die Sponsoren 10.000 Euro an das Hospiz weiterreichen. Nicht zuletzt wegen des genossenschaftlichen Gedankens hinter der Initiative unterstütze die Volksbank die Sache gerne, betonte Volksbankvorstand Wolfram Trinks. Der Eintritt zur Benefizaktion ist frei, es werden aber Kässchen aufgestellt, in die jeder so viel hineingeben kann, wie er möchte. Größere Spenden können auf das Konto der Diakonie eingezahlt werden, Kto. 1 28 26 80, BLZ 660 512 20, Sparkasse Karlsruhe Ettlingen. Einen kurzen Abriss über Aufgabe und Arbeit des Tafelladens gaben Sibylle Thoma und Beate Rashedi von der Diakonie. Beim Tafelladen im Ferning engagieren sich derzeit 60 Frauen und Männer, um Bedürftigen montags bis freitags günstige Angebote für Lebensmittel und mehr machen zu können. Mit zwei Kühlfahrzeugen drehen sie wöchentlich im Landkreis ihre Runden, um Waren einzusammeln für das Angebot im Tafelladen. Für die laufenden Kosten, so die beiden Damen, sei man aber auf Spenden angewiesen, auch kleine Beträge seien willkommen.

Bundeswettbewerb Jugend  
musiziert:

## Schöne Erfolge für alle teilnehmenden Musikschüler

Große Freude herrschte bei den Schülerinnen und Schülern der Musikschule Ettlingen, die in der Woche nach Pfingsten ihr Können beim Bundeswettbewerb Jugend musiziert unter Beweis stellen durften. Der Bundeswettbewerb 2013 fand parallel in Erlangen, Fürth und Nürnberg statt. Vorausgegangen waren die Ausscheidungen auf Regionalebene im Februar und auf Landesebene im März. In den mittelfränkischen Metropolen zu Pfingsten trafen nun die besten Instrumentalisten Deutschlands in den jeweiligen Altersgruppen aufeinander – eine gewaltige Herausforderung für die jungen Musiker. Umso erfreulicher ist es, dass alle neun Schüler, die die Musikschule zu diesem Wettbewerb entsendet hat, mit einem Preis nach Hause gekommen sind. Einen ersten Preis erspielten sich Nicole Röhrig (Querflöte) im Duo mit Carina Pietschmann (Klavier) sowie Carolin Susanna Herrmann (Violine). Einen zweiten Preis erhielt Annika Fuchs (Violine). Mit einem dritten Preis ausgezeichnet wurden Arin Noshadi und Sebastian Seiler (Gitarre Duo), Katharina Rühle (Violine), Bernard Björn Bagger (Viola) und Frederick Pietschmann (Violoncello). Gratulation zu diesem tollen Erfolg!

## Kino in Ettlingen

**Donnerstag, 13. Juni**

17:30 Uhr Hanni & Nanni 3 (FSK 0)  
Sternstunden der Filmgeschichte:  
20 Uhr Lichter der Großstadt (FSK 12)

**Freitag, 14. Juni**

15 Uhr Hanni & Nanni 3  
17:30 und 20 Uhr Hangover 3 (FSK 12)

**Samstag, 15. Juni**

15 Uhr EPIC - Verborgenes Königreich (3D) (FSK 0)

17:30 Uhr Hanni & Nanni 3  
20 Uhr Hangover 3

**Sonntag, 16. Juni**

15 Uhr Hanni & Nanni 3  
17:30 und 20 Uhr Hangover 3

**Montag, 17. Juni**

Zur französischen Filmwoche:  
20 Uhr Entre les murs (Die Klasse) (FSK 0, in franz. Sprache)

**Dienstag, 18. Juni**

15 Uhr Hanni & Nanni 3  
17:30 Uhr Entre les murs (Die Klasse) (FSK 0, in franz. Sprache)  
20 Uhr Hangover 3

**Mittwoch, 19. Juni**

17:30 Uhr Hangover 3  
20 Uhr Die Klasse (Entre les murs) (in deutscher Sprache)

**Telefon 07243/33 06 33**

**[www.kulisse-ettlingen.de](http://www.kulisse-ettlingen.de)**

Ferienpass-Anmeldefrist läuft bis 1. Juli:

## Frisches Programm-Layout zum 30-jährigen Jubiläum



(V.l.n.re.) AJFS-Leiter Patrik Hauns, lamse Wipfler, beim AJFS für den Ferienpass zuständig, sowie Oberbürgermeister Johannes Arnold präsentieren die Jubiläumsausgabe des Ferienpasses, der dieses Jahr zum 30. Mal stattfindet.

Nun ist er auch dem Twen-Alter erwachsen, der Ettlinger Ferienpass. Dieses Jahr kann er auf 30 Jahre zurückblicken, viele, viele Kinder im Alter zwischen 6 und 16 Jahren, über 20.000 mögen es im Laufe der Jahre gewesen sein, haben seit dem Beginn an den Ferienangeboten teilgenommen.

1983 war es ein Wunsch des Gemeinderats gewesen, ein Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche ins Leben zu rufen. Karin Herder-Gysser und ihre Mitarbeiterin Helga Lechner, damals Stadtinformation, entwarfen die Grundstruktur und ersannen als Marketingidee die Ferienpassausgabe, die viele Jahre das lebenswerte Symbol für dieses Angebot war, das sich aus kleinen Anfängen zu einem wahren Reißer entwickelte. Später ging die Organisation an das Amt für Jugend, Familie und Senioren über, das sich bis heute um die Organisation kümmert.

Der runde Geburtstag des Ferienpasses war Anlass für den Leiter des Amtes für Jugend, Familie und Senioren, Patrik Hauns, und seine Mitarbeiterin lamse Wipfler, zuständig für die Organisation des Ferienpasses, dem Programm nicht nur ein neues, frisches Layout zu verpassen, sondern es insgesamt neu zu strukturieren. Die Angebote in der neuen Broschüre, die ab sofort an allen üblichen Stellen zur Mitnahme bereit liegt, also im Rathaus, im Bürgerbüro, in der Stadtinformation und den Ortsverwaltungen, wurden in fünf Bereiche eingeteilt, von „Natur/Ausflüge“ über „Sport und Spiel“ bis zu „Kreatives“, um die Orientierung je nach Neigung des Kindes zu erleichtern. Farben bilden das Register, so dass man sich langes Blättern ersparen kann beim Suchen.

Doch es lohnt sich, alles genau anzusehen, gibt es dieses Jahr doch sage und schreibe 119 Veranstaltungen, mit denen man die Ferien erlebnis- und ereignisreich gestalten kann, von der „Ab-

strakten Acrylmalerei“ bis zum „Windlichter basteln“. Neu ist auch, dass die Wertgutscheine vom Familienpass und Familienpass Plus mit den Kosten für den Ferienpass verrechnet werden. „Die Ferienpassgrundgebühr beträgt nach wie vor 2,50 Euro, bei einigen kommen dann noch Zusatzkosten, beispielsweise für Material hinzu“, erklärte lamse Wipfler. Damit sei der Ettlinger Ferienpass vergleichsweise günstig.

Für Oberbürgermeister Johannes Arnold ist der Ferienpass ein Baustein der familienfreundlichen Stadt Ettlingen und zudem ein kleines Mosaiksteinchen hinsichtlich der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Denn die Ferienpassangebote sind ideal für alle, die für die Kinder in den Ferien keine Ganztagesbetreuung benötigen, sondern die Kinder für eine bestimmte Zeit in guten Händen wissen wollen. Ergänzt wird das Ferienpassangebot durch eine Reihe weiterer Betreuungsmöglichkeiten, von der Stadtranderholung bis zu den Aktionen in den Horten.

Der Oberbürgermeister dankte allen Vereinen, Organisationen, den Kirchen, Verbänden, der Gastronomie und auch allen Einzelpersonen, die sich auch dieses Jahr wieder im Rahmen des Ferienpasses ehrenamtlich engagieren; für die Vereine sei der Ferienpass eine ideale Nachwuchsförderung. Alle Helfer werden zum Jahresende traditionell zu einem Dankeschönabend eingeladen. Insgesamt lässt sich die Stadt den Ferienpass jährlich rund 6.000 Euro kosten, gut angelegtes Geld.

Start für den Ferienpass ist wie jedes Jahr der Kinderflohmärkt am ersten Ferientag, Donnerstag, 25. Juli. Nähere Informationen dazu folgen noch.

Im Programm schmökern und dann eine Auswahl treffen ist nun die Devise. Denn man kann sich ab sofort anmelden, dazu füllt man entweder das im druckfrischen Programm enthaltene Formular aus oder

meldet sich online an unter [www.ettlingen.ferienprogramm-online.de](http://www.ettlingen.ferienprogramm-online.de), wo auch das Programm zu finden ist.

Zehn Wunschveranstaltungen kann man eintragen, das Lieblingsferienangebot bitte an erster Stelle. Dann die Eltern unterschreiben lassen und das Ganze bis zum 1. Juli entweder beim Amt für Jugend, Familie und Senioren abgeben, Schillerstr. 7-9, oder bei den Ortsverwaltungen. Die Platzvergabe erfolgt dann per Zufalls-generator. Zu folgenden Terminen kann man dann den Ferienpass abholen im Amt für Jugend, Familie und Senioren: 15. bis 18. Juli von 9 bis 12 Uhr sowie am 18. Juli auch von 13.30 bis 17 Uhr. Diese Termine bitte notieren, wer sie verpasst, hat keinen Anspruch auf Plätze! Bei der Abholung müssen die Grundgebühr und je nach Veranstaltung auch die Zusatzgebühren bar bezahlt werden. Informationen gibt es bei lamse Wipfler, Tel. 07243 101-148.

## Öffentliche Probe für „Diener zweier Herren“

Für das Schauspiel „Der Diener zweier Herren“ bieten die Schlossfestspiele am Samstag, 15. Juni von 18 bis 19 Uhr eine öffentliche Probe. Der Regisseur Elmar Thalmann und sein Ensemble zeigen interessierten Zuschauern den Stand der bisherigen Arbeit. „Der Diener zweier Herren“ ist eine Komödie von Carlo Goldoni und zeigt viele Comedia dell'arte-Elemente. Die Geschichte rund um den hungrigen Diener Truffaldino, gespielt von Staatsschauspieler Sebastian Kreuzt, verspricht ein turbulentes Vergnügen! Die Premiere ist am 4. Juli um 20:30 Uhr. Tickets erhält man unter [www.schlossfestspiele-ettlingen.de](http://www.schlossfestspiele-ettlingen.de) und 07243 - 101 380.

## Die Stadt baut für Sie!

Infos über Bauarbeiten unter Vollsperrung auch [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de) „Wirtschaft und Verkehr“, dort „Baustellenkalender“ anklicken. Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter 07243/101-361, [stadtbauamt@ettlingen.de](mailto:stadtbauamt@ettlingen.de) oder die Stadtwerke 101-02.

**Thiebauthstraße** ab 13. Juni bis voraussichtlich 18. Juni, Bereich Thiebauthstraße Ecke Drachenrebenweg. Wegen Asphaltarbeiten wird der Bereich voll gesperrt, der Fußgängerverkehr ist gewährleistet.

**Bachstraße** Erneuerung der Stromhauptleitungen voraussichtlich bis Mitte Juli

**Durlacher Straße** bis voraussichtlich 31. Juli zwischen Minikreisel und Gutleuthausstraße wegen Kanal-, Wasseranlieferung, für Fußgänger offen

**Pappelweg** bis voraussichtlich 26. Juli zwischen Mörscher und Hohewiesenstraße wegen Gas- und Wasserleitung; Anliegerverkehr bis Baustelle gewährleistet.

## Fahrradcodierung des Polizeireviere in den Sommermonaten

Das Polizeirevier Ettlingen wird auch in diesem Jahr von Juni bis September monatlich eine Fahrradcodierung durchführen. Die Codierungen werden im Hof des Polizeireviere in der Zeit von 13 bis 17 Uhr stattfinden. Für die Codierung sollte man mit einem Zeitaufwand von etwa 15 Minuten rechnen. Die insgesamt fünf Termine werden jeweils rechtzeitig in der Presse angekündigt, **die Codierungen werden ausschließlich nach telefonischer Anmeldung vorgenommen.** (Nähere Informationen folgen in der kommenden Ausgabe).

Der Unkostenbeitrag von 5 € pro codiertem Fahrrad geht zugunsten des Fördervereins „Sicherer Südlicher Landkreis (FÖSSL)“ e.V.

„Lassen Sie Ihr Rad codieren, damit wird ein aktiver Beitrag zur Bekämpfung des Fahrraddiebstahls geleistet“, rät die Polizei.

## Vortragsreihe Erziehungspartnerschaft

### „Erziehen – aber wozu?“

Am Dienstag, 18. Juni, findet im Rahmen der Vortragsreihe Erziehungspartnerschaft um 19.30 Uhr der Vortrag

**„Hilfe, mein Kind will erzogen werden! Erziehen - aber wozu?!“**

im Kinder- und Jugendzentrum Specht Rohrackerweg 24 in Ettlingen statt.

Wer Kinder hat, kennt Liebe, Freude, Glück, Frustration, Hilflosigkeit, Wut und vieles mehr. Die ersten drei Zustände hätten wir gerne oft oder immer, doch mit steigendem Alter der Kinder nehmen die letzten drei an Bedeutung zu. Was tun?

- Vergrößern Sie Ihren Werkzeugkasten!
- Fehler sind Helfer!
- Man kann nicht nicht erziehen!
- Ist Belohnung immer gut und Strafe immer schlecht?
- Widerstand, Opposition, Vermeideritis, Aufschieberitis – wie gehe ich damit um?
- Jeder kann erziehen!

Das Angebot der Jugendsozialarbeit an Schulen in Kooperation mit dem Kinder- und Jugendzentrum Specht richtet sich an alle Eltern und Interessierten in Ettlingen.

Die Referentin Marijke Pulger, selbständige Familientherapeutin/Erzieherin und konstruktivistisch-systemische Beraterin steht den Eltern im Anschluss an den Vortrag mit den Fachkräften der Jugendsozialarbeit an Schulen noch für Fragen und ungezwungenen Austausch zur Verfügung.

## 10. Volksbank Ettlingen Altstadt- lauf am 14. Juni

Am 14. Juni findet die 10. Auflage des Volksbank Ettlingen Altstadtlaufes statt. Veranstaltet wird die größte Sportveranstaltung Ettlingens von der Volksbank Ettlingen eG, in enger Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Ettlingen und dem SC 88 Bruchhausen.

Drei Kinder- und Jugendläufe und der 10 km-Hauptlauf bilden die sportlichen Eckpunkte dieses Laufevents am 14. Juni, der auf einem Rundkurs durch die malerische Altstadt führt. Dabei ist das Starterfeld des 10 km-Hauptlaufes auf 1.000 Teilnehmer begrenzt.

Zum 10-jährigen Jubiläum wird auch eine Prominentenstaffel starten. Keine geringeren als die besten deutschen Triathleten der letzten Jahre werden an den Start gehen. Mit Thomas Hellrigel kommt der erfolgreichste Triathlet auf der Langdistanz, der regelmäßig bester Deutscher auf Hawaii ist.

Mit dem aus Ravensburg stammenden Daniel Unger hat Hellrigel starke Konkurrenz. Der Weltmeister auf der Kurzdistanz und Olympiateilnehmer von Peking 2008 wird in der Staffel ebenso antreten wie am 10 km-Hauptlauf. Daneben startet natürlich auch das Altstadtlauf-Urgestein Stephan Vuckovic an beiden Läufen. Er startet bereits zum 8. Mal beim 10 km-Hauptlauf durch die Ettlinger Altstadt. Ergänzt wird die Staffel durch den zweitbesten deutschen Marathonläufer Sören Kah, Ettlingens Oberbürgermeister Johannes Arnold, den Geschäftsführer der Stadtwerke Ettlingen Eberhard Oehler und den Vorstand der Volksbank, Thomas Reinig. Im Anschluss an die Läufe treffen sich die Läufer und Zuschauer in der Ettlinger VolksbankArena, bei Livemusik mit „Danny and the boys“ und einem großen Familienfest. Für das leibliche Wohl sorgen dabei Ettlinger Vereine.

Alle interessierten Läuferinnen und Läufer können sich online unter [www.ettlinger-altstadtlauf.de](http://www.ettlinger-altstadtlauf.de) anmelden.

## Trauercafé „Kornblume“

Hier können Trauernde ohne vorherige Anmeldung andere Menschen in ähnlichen Situationen treffen und Informationen sowie Hilfsangebote erhalten. Die Teilnahme ist kostenlos. Das Trauercafé „Kornblume“, jeweils am 3. Mittwoch im Monat, findet am 19. Juni von 17 bis 19 Uhr in der „Scheune“ des Diakonischen Werks, Pforzheimer Str. 31 (Innenhof), statt.

Hospizdienst Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243/54 95 0 [ettlingen@diakonie-laka.de](mailto:ettlingen@diakonie-laka.de).

## 60 Jahre Ettlingen-Epernay:

### Sondermarkenedition aufgelegt

Das Bild ist einprägsam: Silvestre Basing, Mitglied der Arbeitsgruppe Städtepartnerschaftsjubiläum aus Epernay, entwarf das Logo für das Jubiläumsjahr, bestehend aus den Zahlen 6 und 0, in letzterer gehen aufsteigend die französischen Farben in schönster Harmonie in die deutschen über.

Ein gelungener Entwurf, der nun auch Briefmarken ziert. Denn der Briefmarkensammlerverein Ettlingen hat in Kooperation mit der Stadt den Entwurf in Postwertzeichen umgesetzt, die nun zunächst beim Papier- und Büchertrödelmarkt am 22. Juni am Stand der Briefmarkensammler zu haben sein werden. 2.500 Stück à 58 Cent und 500 Stück à 45 Cent wurden aufgelegt. Der erste und der zweite Vorstand des Vereins, Ralf Vater und Lorenzo Saladino, präsentierten die Markenbögen in der vergangenen Woche Oberbürgermeister Johannes Arnold, der sich über die gelungene Umsetzung freute. Neben der Stadt verewigte sich auch der Verein auf dem gezahnten Postwertzeichen. Außerdem am 22. Juni im Angebot am Stand des Vereins: Postkarten mit den Marken und alten und neuen Motiven aus Ettlingen. Wer möchte, kann diese Karten am Stand dann direkt in den Postkasten werfen.

Durch die Aktion haben die Briefmarkensammler aus Ettlingen und die Philatelisten aus Epernay alte Kontakte neu belebt, berichtete Ralf Vater. Daher werde auch der Vereinsvorsitzende aus der Partnerstadt, Bruno Melin, am übernächsten Samstag anreisen. Zudem werde die Stadt Epernay mit einem eigenen Bücher-Verkaufsstand vertreten sein beim Papier- und Trödelmarkt, ergänzte Karin Herder-Gysser, bei der Stadt unter anderem für die Städtepartnerschaften zuständig.

„Der Anlass ist für eine solche Kooperation mehr als angemessen“, sagte OB Arnold, der die grafische Umsetzung des Logos für die Marke lobend hervorhob, ebenso wie das Engagement des Vereins für das Partnerschaftsjubiläum. Wer sich Marken sichern will, tue dies am Samstag, 22. Juni, von 8 bis 15 Uhr beim Trödelmarkt mit Flair entlang der Alb.



V.l.n.re. Lorenzo Saladino, Karin Herder-Gysser, Ralf Vater, OB Arnold.

## Arbeitskreis Demenzfreundliches Ettlingen

### Vortrag und Seminarangebot

**Vortrag „Ideen zum Wohnen im Alter“**  
am Donnerstag, 20. Juni, 15 Uhr im  
AWO Versorgungszentrum „Franz-Kast-  
Haus“, Karlsruher Straße 17, Ettlingen.

- Wohnformen im Alter – Chancen und Risiken
- Finanzierungsmöglichkeiten durch die Pflegekasse

Referenten: Robert Roskopf, Altenhilfe-  
fachberater im Landkreis Karlsruhe, und  
Sabrina Menze, Pflegestützpunkt Land-  
kreis Karlsruhe (Standort Ettlingen)

Die steigende Lebenserwartung gibt uns  
gewonnene Zeit im Alter. Ein Grund,  
den neuen Lebensabschnitt aktiv zu ge-  
stalten. Großen Raum nimmt dabei die  
Frage nach der geeigneten Wohnumge-  
bung ein. Möchte ich so lange wie mög-  
lich in meinen eigenen vier Wänden blei-  
ben? Habe ich was ich brauche vor Ort?  
Könnte ich mir vorstellen, eine Wohnge-  
meinschaft zu gründen? Stellen Sie sich  
diese und ähnliche Fragen? Dann laden  
wir Sie zu dieser Veranstaltung ein. Ein-  
tritt frei – Spenden willkommen

*„Mit Offenheit und Mut Demenz be-  
ggnen!“*

Ein Seminarangebot für Angehörige, eh-  
renamtlich Engagierte und interessierte  
Bürgerinnen und Bürger. Der Umgang  
und das Zusammenleben mit einem

an Demenz erkrankten Menschen kann  
stressfreier gestaltet werden, wenn es  
den Bezugspersonen gelingt, sich in die  
Welt der Kranken einzufühlen. Wichtig  
ist aber auch, dass Angehörige und  
Bezugspersonen umfassend über das  
Krankheitsbild „Demenz“ informiert sind.  
Der Arbeitskreis bietet in Zusammen-  
arbeit mit den Pflegestützpunkten des  
Landkreises folgende Seminare an:

**Seminarthema 1, Donnerstag, 27. Juni,  
16 bis 18:30 Uhr: Das Krankheitsbild  
Demenz, Diagnoseverfahren und -mög-  
lichkeiten.**

**Seminarthema 2, Donnerstag, 4. Juli,  
16 bis 18:30 Uhr: Umgang mit Men-  
schen mit Demenz.**

**Seminarthema 3, Donnerstag, 11. Juli,  
16 bis 18:30 Uhr: Entlastung für pflegen-  
de Angehörige, regionale Angebote.**

**Seminarthema 4, Donnerstag, 18. Juli,  
16 bis 18:30 Uhr: Leistungen der Pfl-  
geversicherung, rechtliche Aspekte.**

Referentinnen: Sabrina Menze (Pfle-  
gefachkraft, Mentorin im Sozial- und Ge-  
sundheitswesen), Hanna Risch (Dipl.  
Sozialpädagogin, Gerontologin), Nina  
Laux (Dipl. Pädagogin, Gerontologin).  
Seminarleitung: Otti Vielsäcker, Ak De-  
menzfreundliches Ettlingen. Ort: AWO  
Versorgungszentrum Ettlingen „Franz-  
Kast-Haus“, Karlsruher Straße 17. An-  
meldung: möglichst umgehend via  
e-mail an [info@ak-demenz.de](mailto:info@ak-demenz.de) oder te-  
lefonisch unter 07243/99396. Das Se-  
minar ist als Leistung der Pflegestütz-  
punkte des Landkreises Karlsruhe für  
die Teilnehmer/-innen kostenfrei.

## Licht und Feuer – Schlosserlebnistag 2013

Am Sonntag, 16. Juni laden die Schlös-  
ser, Burgen und Gärten des Landes wie-  
der zum Schlosserlebnistag. In diesem  
Jahr steht der gemeinsame Feiertag der  
Schlösser und Klöster, Burgen und his-  
torischen Gärten unter dem Titel „Licht  
und Feuer“.

Das Museum Ettlingen beteiligt sich in  
diesem Jahr am Schlosserlebnistag mit  
einer Sonderführung in der ehemaligen  
Schlosskapelle, dem heutigen Asamsaal,  
um 14 Uhr. Treffpunkt ist der Museums-  
shop. Die Führung ist kostenlos!

Die Veranstaltung, immer am dritten  
Junisonntag im Kalender, gibt es seit  
2011. Der Schlosserlebnistag war die  
erste gemeinsame Aktivität des Arbeits-  
kreises „Schlösser, Burgen und Gär-  
ten Baden-Württemberg“, in dem sich  
zum ersten Mal staatliche und private  
Kulturdenkmäler zusammenfanden. Ein  
„Schlosserlebnistag“ als überregional  
ausstrahlender Festtag, ähnlich im Be-  
wusstsein der Bevölkerung verankert  
wie der „Tag des offenen Denkmals“ im  
September, das war die Zielvorstellung  
des Arbeitskreises.



## Brücke über die DB/ Landstraße wird saniert

Am Montag, 17. Juni, beginnen die Ar-  
beiten für die Instandsetzung der Brücke  
über die Bahnlinie im Verlauf der ehema-  
ligen B3 Richtung Bruchhausen.

Dazu muss die Straße halbseitig gesperrt  
werden. Die Verkehrsregelung erfolgt mit  
einer Signalanlage, so dass die Brücke  
weiterhin in beide Richtungen befahren  
werden kann.

Sind für bestimmte Arbeiten nächtliche  
Vollsperrungen notwendig, so werden  
diese rechtzeitig angekündigt.

Die Brücke, sie stammt aus dem Jahr  
1967/68, weist inzwischen trotz laufen-  
der Reparaturarbeiten Mängel auf, die  
eine Komplettsanierung bedingen.

Die Arbeiten werden voraussichtlich drei  
Monate dauern. Für mögliche Behinde-  
rungen bittet die Stadt Ettlingen bereits  
jetzt um Verständnis.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbau-  
amt unter der Telefonnummer 0 72 43/1  
01-3 72 oder [stadtbauamt@ettlingen.de](mailto:stadtbauamt@ettlingen.de).

## Badeverbot im Hurst-/ Baggersee Sämann („Sulzbacher Baggersee“)

In den kommenden Sommermonaten  
werden wieder viele nicht nur in den  
Schwimmbädern, sondern auch in Na-  
turgewässern nach Abkühlung suchen.  
Doch nicht in allen Seen darf gebadet  
oder gar am Ufer gezeltet werden.

Verboten ist das Baden beispielsweise im  
Hurstsee im Volksmund Sulzbacher Bag-  
gersee genannt, sowie das Zelten, Lagern  
und Feuermachen am Ufer und in den  
angrenzenden Flächen. Der Hurstsee ist  
kein Badegewässer im eigentlichen Sinne.  
Hinzu kommt, dass der See im Land-  
schaftsschutzgebiet liegt. Deshalb ist das  
Einhalten des Badeverbots und der Ver-  
zicht auf weitere Aktivitäten im Umfeld ein  
wichtiger Beitrag zum Landschaftsschutz.  
Tiere und Kleinstlebewesen haben da-  
durch einen nahezu ungestörten Lebens-  
raum, Bäume und Pflanzen können sich  
entsprechend entwickeln.

Die Stadt Ettlingen und insbesondere  
die Natur sagen Danke!

## Am 16. Juni wieder „Weitblick“ vom Bismarckturm

Wer seinen Blick über Ettlingen bis hin  
zu den Vogesen und den Pfälzer Bergen  
schweifen lassen möchte, begibt sich  
am Besten auf den Bismarckturm. Am  
Sonntag, 22. Juni, kann man von 11 bis  
17 Uhr diesen Weitblick genießen. Bei  
Regenwetter bleibt der Turm geschlos-  
sen.

„Schlüsselgewalt“ haben in diesem  
Jahr die Robbergfreunde. Nach um-  
fangreichen Sanierungsarbeiten ist der  
Bismarckturm seit 1999 ein lohnendes  
Ausflugsziel, der Markstein innerhalb  
des rund 2,5 Kilometer langen Panora-  
maweges, der nicht nur tiefe Einblicke  
in die kulturhistorischen Sehenswürdig-  
keiten Ettlingen erlaubt, sondern auch  
weite Ausblicke in die Rheinebene bis  
zu den Pfälzer Bergen.

## Deutsch-Französisches Kino im Jubiläumsjahr Ettlingen-Epernay in der Kulisse

Zum 60. Städte-Partnerschafts-Jubiläum mit Epernay, Frankreich, startet das Kino Kulisse ab 13. Juni eine Französische Filmwoche und zeigt bis 26. Juni ein Sonderprogramm zu „60 Jahre Städtepartnerschaft mit Epernay“ und zum 50. Jubiläumsjahr des Elysée-Vertrags. Folgende Filme können von Schulen für Sondervorstellungen zum Sonderpreis gebucht werden. Zusätzlich sind ausgewählte Highlights auch im Abendprogramm zu sehen.

Im Abendprogramm am Montag, 17. Juni um 20 Uhr und am Dienstag, 18. Juni, um 17:30 Uhr in französischer Sprache und am Mittwoch, 19. Juni um 20 Uhr in deutscher Sprache zeigt die Kulisse den Film:

**Die Klasse (Entre les murs)** (ohne Altersbeschränkung). Biographisches Drama über einen jungen Französischlehrer, der sich an seiner Schule in den Banlieus mit Schülern konfrontiert sieht, die noch nie ein Buch gelesen haben. François ist ein außergewöhnlicher Lehrer einer Schule in einem Problembezirk von Paris. Seine Methoden sind extravagant, genau wie sein Vertrauen in seine Schüler, dabei gilt es jede Menge Konfliktsituationen zu entschärfen. Der Film mutet wie ein Dokumentarfilm an, jedes Wort, jede Situation ist authentisch und glaubhaft inszeniert. F. Bégaudeau ist eben nicht nur Hauptdarsteller des Filmes, sondern auch selber der Lehrer, der seine Erlebnisse in einem Roman niedergeschrieben hat. Seine schauspielerische Leistung wie auch die der sorgfältig gecasteten Schüler, die allesamt Laiendarsteller sind, ist faszinierend & mitreißend.

Außerdem bietet die Kulisse für Schulklassen Sondervorstellungen vormittags an:

**Französisch für Anfänger** - Henrik ist über beide Ohren in Valerie verliebt, doch trotz zahlreicher Gelegenheiten schafft er es nicht, sie anzusprechen und ihr näherzukommen. Eine Chance sieht er nun in der Teilnahme an einem Austauschprogramm mit einer Schule in Frankreich – denn Valerie ist Halbfranzösin und genauso wie die anderen Teilnehmer durch und durch frankophil. Unterstützt von seinem besten Freund Johannes sieht sich Henrik bald inmitten von chansonssingenden Mitschülern auf dem Weg nach Frankreich. Um Valéries Herz zu erobern ist Henrik gezwungen, seine Schüchternheit als auch seine Abneigung gegenüber der französischen Sprache und Kultur und den Franzosen allgemein zu überwinden. Zudem versuchen sich Mathieu, Valéries französischer Freund, und Charlotte, Henriks französische Verehrerin, dem gemeinsamen Liebesglück in den Weg zu stellen.

**Oskar und die Dame in Rosa (Oscar et la dame rose)** Berührendes und tra-

gikomisches Melodram um die ungewöhnliche Freundschaft eines sterbenden Jungen mit einer geschiedenen Frau. Eric-Emmanuel Schmitt verfilmte selbst seinen Weltbestseller. Nach einer erfolglosen Leukämitherapie bekommt der zehnjährige Oskar mit, dass er bald sterben wird. Weil seine Eltern es nicht übers Herz bringen, ihm die Wahrheit zu sagen, beschließt er mit keinem mehr zu sprechen - außer mit der verrückten Pizzaverkäuferin Rose. Ihre Direktheit und Aufmüpfigkeit imponieren Oskar genauso wie Roses Lebensweisheiten aus ihrer Zeit als Profi-Catcherin. Rose überredet den Jungen, seine Ängste, Wünsche und Hoffnungen in Briefe an Gott zu formulieren. Zudem zähle für Oskar ab jetzt jeder Tag wie zehn Lebensjahre. So durchlebt Oskar im Krankenhaus ein ganzes Leben und akzeptiert langsam den nahenden Tod.

**Welcome** - Bewegendes, um Authentizität bemühtes Drama über einen jungen kurdischen Flüchtling, der über den Ärmelkanal nach England zu seiner Freundin schwimmen will. Die Geschichte: Ein 17-jähriger Kurde schafft es vom Irak nach Europa, bis an den Ärmelkanal. Er möchte seine mit der Familie nach England emigrierte Freundin wiederfinden und eine Fußballerkarriere starten. Doch er strandet in Calais an der Nordküste Frankreichs. Unbeirrbar verfolgt er seinen Plan, die meist befahrene Schifffahrtsstraße der Welt schwimmend zu durchqueren. Im örtlichen Hallenbad freundet er sich mit dem Schwimmlehrer an, der ihn trainiert und ihm und seinem Freund Unterschlupf bietet. Dass er im Kern eine positive Botschaft beinhaltet und gleichzeitig authentisch bleibt, macht ihn für pädagogische Arbeit zu einer wertvollen Basis für die Auseinandersetzung mit den genannten Themen.

Infos: Telefon 07243/33 06 33,  
[www.kulisse-ettlingen.de](http://www.kulisse-ettlingen.de)

## Scheckübergabe: Freude beim Team des Hospiz „Arista“

Auf dem symbolischen Scheck, den Norbert Märkle, der Vorsitzende des Ortsvereins Ettlingen im Auftrag des SPD Stadtverbandes kürzlich an das Hospiz „Arista“ überreichte, stand eine Summe in Höhe von 826 Euro.

Das Hospiz nimmt Menschen mit lebensbedrohlichen Krankheiten aus dem Landkreis und der Stadt Karlsruhe auf, bei denen nach menschlichem Ermessen weder Heilung noch Stillstand zu erwarten ist. Das Geld stammt vom Erlös des SPD-Fahrradmarktes, mit dem alljährlich soziale Einrichtungen in Ettlingen gefördert werden. Wenn man bedenkt, dass die Fahrräder zumeist zu einem sehr niedrigen Preis ihren Besitzer wechseln und dabei 10 Prozent zu Gunsten des jeweiligen Förderprojektes berechnet werden, kann man sich vorstellen, wie hoch der „Umsatz“ und die Zahl der verkauften Räder – trotz sehr schlechten Wetters – auch in diesem Jahr war. Die Akteure des Fahrradmarktes hoffen, dass die Spende ein weiterer Baustein zum notwendigen Erweiterungsbau, der in diesem Sommer begonnen werden soll, sein kann.

Elisabeth Schroth und die stellvertretende Leiterin des stationären Hospizes, Christiane Fellmann, die das Team bei der Scheckübergabe vertraten, freuten sich natürlich sehr und baten darum, ihren Dank an alle Helferinnen und Helfer des Fahrradmarktes zu übermitteln.



## Personalausweise und Reisepässe

Beim Beantragen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden.

Bei ausländischen Urkunden sollten die Formalitäten vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden.

**Personalausweise**, beantragt vom 24. Mai bis 3. Juni können unter Vorlage des alten Dokuments abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist.

**Reisepässe**, beantragt vom 21. Mai bis 3. Juni, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht abgeholt werden.

Öffnungszeiten Bürgerbüro: montags und mittwochs 7 - 16 Uhr, dienstags 8 - 16 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222.

## Kommunalwahl auf Sizilien: Vincenzo Lotà neuer Bürgermeister von Menfi

Menfi, die Stadt auf Sizilien, mit der Ettlingen seit 2004 freundschaftlich verbunden ist, hat seit gestern einen neuen Bürgermeister. Mit 49 Prozent der Stimmen wurde Vincenzo Lotà gewählt. Lotà war bereits vor 2003 Bürgermeister und stand einer Partnerschaft mit Ettlingen immer positiv gegenüber. Oberbürgermeister Johannes Arnold gratulierte dem neuen Amtskollegen per Glückwunschmail. Lotàs Vorgänger Michele Botta war nicht mehr angetreten.

Am Freitag, 14. Juni:

## Draistag 2013 mit „Albtal plus“

Infos, Service und Unterhaltung rund ums Rad

**Draistag**  
am Freitag, 14. Juni  
auf dem Friedrichsplatz in Karlsruhe

Tolles Programm rund um's Fahrrad.  
Als Ausflugsziel mit herrlicher Landschaft und touristischen Attraktionen präsentiert sich das **Albtal**

Gewinnen Sie  
beim Preisrätsel  
„Erlebnis Albtal“  
viele attraktive  
Preise aus dem  
Albtal

**Auf den Sattel:  
Fertig, Los.**

**ALBTAL**

Mitten in Karlsruhe findet am Freitag, 14. Juni, die größte Rad-Outdoor-Tagesveranstaltung in diesem Jahr im Südwesten statt, unter Beteiligung der Tourismusgemeinschaft „Albtal plus e.V.“. Von morgens bis zum Abend dreht sich dann auf dem Friedrichsplatz alles um das Thema Rad. Die AOK Mittlerer Oberrhein bietet zwischen 7 und 9 Uhr wieder ein kostenloses Radlerfrühstück an. Das Thema Radtourismus nimmt mit zahlreichen Tourismusverbänden und Radreiseanbietern am Draistag großen Raum ein. Ob Radeln in Karlsruhe, in den angrenzenden Regionen oder auf große Tour in der Ferne: Dem Freizeitvergnügen per Rad sind - sportlich ambitioniert oder als Familienurlaub - keine Grenzen gesetzt.

„Albtal plus e.V.“ wird mit Radangeboten ihrer Mitgliedsgemeinden und vielem mehr präsent sein.

## Bürgertreff im "Fürstenberg"

**Offener Mittagstisch** Montag bis Freitag 12- 14 Uhr, täglich stehen vier Menüvariationen zur Verfügung.

Vorbestellung unter 0176/ 11243515 Frau Carillon (Caritasverband Ettlingen)

**Anlaufstelle Ettlingen-West** – Beratung, offene Sprechstunde, donnerstags 15-18 Uhr. Ansprechpartnerin Frau Leicht 0172/ 7680 125

(Amt für Jugend, Familie und Senioren)

**18. Juni**, 19.30 Uhr „Wege aus der Brüllfalle“ – ein Film- und Gesprächsabend mit Beraterinnen der Psychologischen Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Ettlingen Informationen unter 07243 / 515 – 140

## Frauen

### effeff - Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

im MGH Ettlingen, Middelkerker Straße 2, Homepage: [www.effeff-ettlingen.de](http://www.effeff-ettlingen.de)

E-Mail: [info@effeff-ettlingen.de](mailto:info@effeff-ettlingen.de), Telefon-Nr.: 07243/ 12369. Unsere telefonischen Sprechzeiten: Di & Do von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-mail. Sie werden zurückgerufen.

#### Offenes Café im effeff

**Donnerstag, 13. Juni 2013** von 16 – 18 Uhr geöffnet, die Kinder werden nebenan im Spielzimmer gut betreut. Kommen Sie einfach vorbei, wir freuen uns auf Sie! Die Kinderfriseurin kommt heute und schneidet den Kindern die Haare.

**18.06. Zwergencafé** offener Treff für Eltern mit Baby im ersten Lebensjahr 10-11:15 Uhr, Ettlinger Frauen- und Familientreff, Middelkerker Str. 2, Ettlingen, Nähere Informationen unter Tel. 07243-12369 oder unter [zwergencafe@gmx.de](mailto:zwergencafe@gmx.de)

#### Vorschau:

**Freitag, 21. Juni, um 20 Uhr im effeff**

**Abendkurs: Kindergesichter schminken**  
Im heutigen Workshop lernen Sie die Grundlagen des Gesichterschminkens in Theorie und Praxis. Bitte bringen Sie mit: Schminksachen, Pinsel, Schwämmchen, Spiegel (so weit vorhanden). Gebühren: für Mitglieder: € 5,- / für Nicht-Mitglieder: € 7,-, Anmeldung erbeten.

#### Bastel-Workshop: Schultüte basteln an zwei Abenden

Was gibt es Schöneres als Ihrem Kind den Start ins Schulleben mit einer selbst gebastelten Schultüte zu versüßen? Aber Ihnen fehlen die Ideen oder das Geschick? Dann sind Sie in diesem

Workshop richtig! Gestalten Sie Ihre persönliche Schultüte an zwei Abenden! Kursleiterin Annette Maier hat zwei Modelle vorbereitet, dafür ist ausreichend Material vorhanden. Wenn Sie ein eigenes Modell basteln möchten, bringen Sie bitte Ihr Material nach Wunsch gerne mit. **Termine: Mi 12., und Mi 19. Juni**, jeweils 20 Uhr (Dauer ca. 2,0h), Kursgebühr für Mitglieder: € 5,- / für Nicht-Mitglieder € 7,- (beinhaltet Material für eine Schultüte).

Um verbindliche Anmeldung wird gebeten (Tel: 07243/12369).

Fortbildung für Erzieherinnen am **Samstag, 22., und Samstag, 29. Juni**, jeweils **8:30 bis 12 Uhr und 12:30 bis 15 Uhr** Fortbildung für Erzieherinnen, die bereits Kinder unter drei Jahren betreuen oder planen, in naher Zukunft Kinder unter drei Jahren aufzunehmen.

#### Multi-Kulti-Sommerfest

Am Sonntag, 7. Juli, von 11 – 15 Uhr.

#### Thema: Fest der Sinne

Auf dem Programm stehen unter anderem: Für den Gaumen und Nase:

Internationales Buffet

für den Körper: Hüpfburg

für die Füße: ein Barfußpark

Heute können Sie die Frauen vom Vorstand, viele Kursleiter/innen und viele andere Gruppen kennenlernen - wir feiern gemeinsam! Jeder Gast ist gebeten, sein Lieblings- oder Nationalgericht mitzubringen.

## Senioren

### Begegnungszentrum am Klösterle - Seniorenbüro

#### Anlaufstelle für freiwilliges Engagement

Klostergasse 1, 76275 Ettlingen

Tel. 07243 101524 (Rezeption) u.

101538 (Büro), Fax 718079

E-Mail: [seniorenbuero@bz-ettlingen.de](mailto:seniorenbuero@bz-ettlingen.de)

Homepage: [www.bz-ettlingen.de](http://www.bz-ettlingen.de)

#### Beratung und Information:

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,

#### Cafeteria:

Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr

#### Sprechstunden des Seniorenbeirates:

Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.

#### Über das Zentrum sind zu erreichen:

#### Oase-Dienst „Senioren helfen Senioren“

Wer ehrenamtliche Hilfe für kleinere Arbeiten (z.B. kleinere Schreibarbeiten, Ausfüllen von Formularen und Anträgen sowie kleinere Reparaturen im Haus) von Senioren braucht, kann sich an das Begegnungszentrum wenden. Tel. 07243 101524.

**Taschengeldbörse** – ein Projekt zur Förderung des Generationen-Miteinander Ettlinger Jugendliche helfen für ein Taschengeld Senioren und Familien bei gelegentlichen Arbeiten im Haushalt, im Garten, am Computer und ähnlichen Tätigkeiten, Tel. 07243 101524.



### **Haustier-Notdienst**

Anfragen oder Beratung: montags 10 bis 12 Uhr bei Birgitte Sparkuhle, Telefon 07243 77903 (privat/AB), oder deren Vertretung, Ksenija Stieper, Telefon 07243 9391717 (privat/AB).

### **Veranstaltungstermine**

**Fr., 14.06.,** 9:30 Uhr: Hobby-Radler „Große Tour“; 14 Uhr: Interessengruppe Aktien; 14:30 Uhr: Stammtisch Kaufhaus Schneider.

**Mo., 17.06.,** 9:30 Uhr: Sturzprävention; 13 Uhr: Tischtennis; 14 Uhr: Mundorgel-Spieler, Handarbeitstreff; 15 Uhr: Bridge; 16 Uhr: Russisch; 17 Uhr: Line Dance; 19 Uhr: Proben „La Facette“.

**Di., 18.06.,** 9:30 Uhr: Gedächtnistraining, Senioren-Wanderguppe; 10 Uhr: Hobby-Radler „Rennrad“, Schach, Englisch; 11 Uhr: Literaturkreis; 14 Uhr: Boule 1 und 2; 15:45 Uhr: Französisch 50plus; 17 Uhr: „Intermezzo“ Probe.

**Mi., 19.06.,** 9:30 und 10:45 Uhr: Gymnastik 1 und 2; 10 Uhr: English Anyway und Refresher; 14 Uhr: Rommee-Spieler; 14:30 Uhr: Doppelkopf; 15 Uhr: Motivzeichnen, Spitzner Seniortreff; 16 Uhr: Vortrag „Klassische Musik“; 18 Uhr: „Graue Zellen“ Probe.

**Do., 20.06.,** 10 Uhr: Geschichtsarbeitskreis; 13 Uhr: Tischtennis; 14 Uhr: Rommee-Joker, Boule 3; 15:30 Uhr: Singgemeinschaft 50plus im Stephanusstift; 19 Uhr: „La Facette“ Probe.

**Über regelmäßig stattfindende Gruppenveranstaltungen informiert ein grünes Faltblatt, das im Begegnungszentrum in der Klostersgasse 1 ausliegt, ausführlich. Abweichungen davon werden an dieser Stelle bekannt gegeben, sofern dem Seniorenbüro entsprechende Informationen vorliegen.**

### **Ausstellung**

Noch bis 19. Juni können montags bis freitags von 14 bis 18 Uhr Bilder von Kurt Weissinger in der Cafeteria des Begegnungszentrums besichtigt werden.

### **Computer-Workshops**

Mo 17.06. 10 Uhr Sicherheit für Windows (7, 8, XP, Vista)  
Mi 19.06. 10 Uhr „Eigene Fotos und PC“ für Fortgeschrittene, Teil IV

### **Literaturkreis**

Nächstes Treffen: **Dienstag, 18. Juni, 11 Uhr.** Diesmal geht es um das Buch „Das Muschelessen“ von Birgit Vanderbeke.

### **Vermögensübertragung unter Berücksichtigung der Erbschafts- und Schenkungssteuer**

Über dieses Thema findet am **Freitag, 21. Juni, 14:30 Uhr** wieder ein Vortrag von Johannes Schwab, Generationenberater der Volksbank Ettlingen eG, im Begegnungszentrum statt. Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung (montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr persönlich oder telefonisch unter der Nr. 07243 101524) möglich.

### **Kino am Nachmittag**

Am **Freitag, 21. Juni, 17 Uhr** wird in Zusammenarbeit mit dem Kino Kulissee die französisch-italienische Filmkomödie „Das Superhirn“ aus dem Jahr 1969 gezeigt, in dem u. a. die Schauspieler David Niven und Jean-Paul Belmondo mitwirken. Eintritt: 2,00 €.

### **Mit „Karte ab 60“ nach Haslach**

Seine erste Hochblüte erlebte Haslach im 13. Jahrhundert, als das Städtchen mit Sitz des „Bergrichters“ zum Zentrum eines wichtigen Schwarzwälder Silberbergbaureviere wurde. Nach dem Brand 1704 entwickelte sich Haslach als Marktstadt weiter. Seine für die damalige Zeit breiten Marktstraßen und Plätze sind bis heute vollständig erhalten und verleihen zusammen mit den engen Wohn- und Handwerker-gassen dem Altstadt-kern ein einmaliges Flair, das bei der Stadtführung noch spürbar ist. Nach der Einkehr wird noch das Freihofmuseum besichtigt, in dem das Lebenswerk von Heinrich Hansjakob vorgestellt wird, der einer der meistgelesenen süddeutschen Autoren seiner Zeit (1837-1916) war. Abfahrt ist am **Dienstag, 25. Juni, 9:38 Uhr** ab Bahnhof Ettlingen Stadt (Hauptbahnhof Karlsruhe: 10:09 Uhr ab Gleis 7). Bei der Anmeldung, Fr. 14. bis Do. 20.06. ist ein Kostenbeitrag von 17 € zu entrichten (BW-Ticket, Stadtführung, Eintritt und Führung im Museum) und das Essen auszuwählen. Die Teilnehmerzahl ist auf 40 begrenzt. Hinweis: die Teilnahme ist für jeden möglich, d.h. eine ‚KVV-Karte-ab-60‘ muss nicht vorliegen.

## **seniorTreffs**

Die Veranstaltungen der seniorTreffs in den Stadtteilen Bruchhausen, Schöllbronn und Spessart sind im **Amtsblatt** unter der Rubrik „Aus den Stadtteilen“ zu finden.

## **Ettlingen-West**

### **Termine:**

**Dienstag, 18. Juni**  
9 Uhr – **Sturzprävention**  
10:15 Uhr – **Sturzprävention**  
16 Uhr – **Offenes Singen**

**Mittwoch, 19. Juni**  
14 Uhr – **Boule „Die Westler“** – Entenseepark

**Donnerstag, 20. Juni**  
9 Uhr – **Sturzprävention**  
10 Uhr – **Entensee Radler** – Treff: Fürstenberg  
14 Uhr – **Offener Treff**

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, statt.

**Beratung, Anmeldung und Information:** Donnerstags von 10-12 Uhr unter Tel.-Nr. 0151 56298126 oder persönlich im **seniorTreff** Ettlingen-West, im Fürstenberg, Ahornweg 89.

## **Jugend**

### **KjG-Zeltlager 2013**

Es ist wieder so weit! Wir, die KjG Liebfrauen Ettlingen befinden uns bereits mitten in den Vorbereitungen für unser allseits beliebtes Zeltlager. Abenteuer, Lagerfeuer, Nachtwanderungen, Geländespiele, neue Freunde kennen lernen und vieles, vieles mehr.... Einfacher gesagt: Spaß in einer gleichaltrigen Gruppe in der freien Natur haben. Wir wollen ja nicht zu viel verraten. Jungs und Mädels zwischen 9 und 15 Jahren, die genau so einen Teil Ihrer Sommerferien verbringen wollen, um etwas Besonderes zu erleben, sind bei uns goldrichtig. Wir garantieren dir, so viel Spaß in den Sommerferien hattest du noch nie. Das Zeltlager findet vom Sonntag, **28. Juli bis zum Freitag, 9. August** statt und kostet 190,- €. Geschwister zahlen 175,- €. Es sind noch Plätze frei. Hast du noch Fragen? Kein Problem, melde dich einfach bei uns unter 0176/61257053. Unsere Anmeldungen und weitere Infos findest du ab sofort unter [www.kjgliebfrauenettlingen.de](http://www.kjgliebfrauenettlingen.de). Wir freuen uns auf jeden, der mit uns ein gigantisches Lager 2013 verbringen will! Eure Zeltlagerleitung 2013 Simon Brusel und Pascal Nachtmann

## **Umweltinfo**

### **Agenda 21 Weltladen Ettlingen**

### **Bio - REDPRESSO**

#### **Rotbusch/Rooibos - Espresso**

Genießen Sie einen Rotbusch-Espresso so wie Sie es von Ihrem Kaffee-Espresso kennen, mit feiner Crema, mit oder ohne Zucker. Sie können den fein gemahlene REDPRESSO in einer Espressomaschine oder einem Espresso-Maker verwenden.

Der Rooibos/Rotbusch wächst im Winterregengebiet des südafrikanischen Kaplandes. Schon vor langer Zeit hat die Bevölkerung der Cedarberge die Rotbuschpflanze als gesund und wohltuend für sich entdeckt. Das immergrüne Gebüsch bedeckt eine weite Fläche des Gebietes. Rotbusch kommt ohne zusätzliche Bewässerung aus, wird kaum höher als einen Meter, entwickelt aber bis zu acht Meter lange Wurzeln. Nach fünf bis zehn Jahren stirbt die Pflanze ab und verfärbt sich rot - daher der Name ‚Rotbusch/Rooibos‘.

Erst Anfang der 90er-Jahre wurde das staatliche Rooibos-Monopol der inzwischen teilprivatisierten Rooibosgenossenschaft aufgehoben. Nach wie vor fiel es nach der Aufhebung des Monopols den Kleinbauern schwer, den Rotbusch

zu vermarkten. Daher waren sie auf Zwischenhändler angewiesen, die häufig einen zu niedrigen Preis bezahlten.

**Der Faire Handel wirkt hier entgegen und unterstützt die Bauern mit gerechten Löhnen, ihr Leben eigenständig zu finanzieren.**

Weltladen Ettlingen, Fachgeschäft Fairer Handel, Leopoldstr. 20, geöffnet Montag bis Freitag 9.30 bis 18.30 Uhr, Samstag 9.30 bis 13.00 Uhr, Tel. 94 55 94. [www.weltladen-ettlingen.de](http://www.weltladen-ettlingen.de)

## Musikschule Ettlingen



Sonntag, 30. Juni 2013, 11 Uhr  
Saal der Musikschule

**Vier Saiten  
für ein  
Halleluja**

[www.musikschule-ettlingen.de](http://www.musikschule-ettlingen.de)

Große Musik für Geigen, Bratschen, Violoncelli und Kontrabässe, gespielt von kleinen und großen Schülern der Musikschule. Der Eintritt ist frei.

Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per Mail ([musikschule@ettlingen.de](mailto:musikschule@ettlingen.de)) zur Verfügung.



Sonntag, 16. Juni 2013, 17 Uhr  
Saal der Musikschule

**Märchen-  
stunde**

Max und Moritz für Posaunenquartett und Erzähler  
Hänsel und Gretel für Blechbläserensemble und Erzähler

[www.musikschule-ettlingen.de](http://www.musikschule-ettlingen.de)

Mit Schülern und Lehrern der Musikschule Ettlingen, Reinhold Hartmann (Erzähler), Johannes Ringwald, Yannik Espe, Mario Weber, Götz Treptau (Trompete), Barbara Lindner (Horn), Rolf Hille, Susanne Bader, Isabell Liebich, Rüdiger Liebich (Posaune) und Lukas Körfer (Percussion). Karten für 7,- € (erm. 3,50 €) erhalten Sie bei der Stadt Ettlingen in der Stadtinformation (Schlossplatz 3), der Musikschule (Pforzheimer Str. 25) und an der Abendkasse.

## Stadtwerke Ettlingen GmbH

Versorgungsqualität der SWE Netz GmbH

### Bundesweiter Spitzenplatz: Höchste Zuverlässigkeit für Ettlinger Stromver- braucher

Kunden der Stadtwerke Ettlingen (SWE) gehörten 2012 mit lediglich einer Minute Versorgungsunterbrechung zu den bestversorgten Stromverbrauchern bundesweit. Dies ergab eine Datenauswertung der Stadtwerke im Auftrag der Bundesnetzagentur (BNA).

Die Betreiber von Strom- und Gasversorgungsnetzen müssen der BNA jedes Jahr einen Bericht über alle in ihrem Netz aufgetretenen Versorgungsunterbrechungen vorlegen. Daraus ermittelt die Behörde den sogenannten SAIDI Wert (System Average Interruption Duration Index). Diese Kenngröße gibt die durchschnittliche Versorgungsunterbrechung in Minuten je angeschlossenem Endverbraucher an. Im vergangenen Jahr lag die durchschnittliche Stromunterbrechung in Deutschland bei 15,3 Minuten. Damit gehören die SWE bundesweit zu den zuverlässigsten Stromversorgern.

„Privathaushalte, Gewerbe- und Industriekunden rund um die Uhr zuverlässig und sicher mit Energie und Wasser zu versorgen ist eines unserer wichtigsten Ziele“, betont Sven Scherer, Prokurist der SWE Netz GmbH, die seit 2012 das gesamte Strom- und Gasnetz in der Ettlinger Kernstadt und in den Stadtteilen (Bruchhausen, Ettlingenweiher, Oberweiher, Schluttenbach, Schöllbronn und Spessart) betreibt.

Mit dem Spitzenwert von einer Minute konnte der bereits sehr gute Wert vom Vorjahr noch einmal signifikant verbessert werden: In 2011 lag die Versorgungsunterbrechung bei 6,9 Minuten.

Die deutliche Verbesserung ist das Ergebnis umfangreicher Modernisierungsmaßnahmen durch die Stadtwerke, die insbesondere einen effektiven Marderschutz installiert haben. Scherer: „Investitionen in Höhe von rund 50.000 Euro in einen wirksamen Marderschutz haben sich ausgezahlt.“ Die Tiere hatten in 2011 drei Kurzschlüsse in Umspannstationen ausgelöst.

In Folge kam es zu Stromausfällen in der Ettlinger Kernstadt. „Durch den verbesserten Marderschutz konnte der SAIDI-Wert auf eine Minute reduziert werden. **Damit sind unsere Stromausfallzeiten in der Ettlinger Kernstadt im bundesweiten Vergleich hervorragend,“ erklärt Scherer und ergänzt: „Dieses hohe Niveau wollen wir auch in Zukunft für Ettlingen halten.“**

Um den Bürgerinnen und Bürgern, Industrie- und Gewerbetunden in Ettlingen eine bestmögliche Versorgungssicherheit zu bieten, investieren die Stadtwerke daher jährlich in die Unterhaltung, Erweiterung und Modernisierung ihrer Netze und technischen Anlagen. In diesem Jahr haben die Stadtwerke dafür rund 2,5 Millionen Euro vorgesehen. Scherer: „Von diesen Investitionen profitiert auch die regionale Wirtschaft, da wir wo immer es geht, heimische Unternehmen in die Arbeiten einbinden.“ Daneben tragen die turnusmäßigen Kabelprüfungen dazu bei, die Stromausfallzeiten so gering wie möglich zu halten.

**Den bundesweiten SAIDI-Wert für das Jahr 2012 will die BNA voraussichtlich**

### Impressum

**Herausgeber:** Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048,

[www.nussbaummedien.de](http://www.nussbaummedien.de)

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

**Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de).**

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: [amtsblatt@ettlingen.de](mailto:amtsblatt@ettlingen.de)

Verantwortlich für die

Meinungsäußerungen auf der Seite

„**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:** Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

**Büro für Anzeigenannahme:**

76275 Ettlingen, Hertzstr. 30, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: [anzeigen.76275@nussbaummedien.de](mailto:anzeigen.76275@nussbaummedien.de) Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: [abonnenten@wdspresservertrieb.de](mailto:abonnenten@wdspresservertrieb.de)  
Internet: [www.wdspresservertrieb.de](http://www.wdspresservertrieb.de)

**im Herbst vorlegen.** Beim SAIDI Wert werden weder geplante Unterbrechungen noch Unterbrechungen aufgrund höherer Gewalt, wie etwa Naturkatastrophen, berücksichtigt. In die Berechnung fließen nur ungeplante Unterbrechungen ein, die auf Einwirkungen Dritter, auf Rückwirkungen aus anderen Netzen oder auf andere Störungen im Bereich des Netzbetreibers zurückzuführen sind.

## Volkshochschule

### VHS Aktuell

**Bitte beachten Sie: unser neues Programmheft für das 2. Semester 2013 erscheint am 12. Juni, ab diesem Termin können Sie sich anmelden.**

Eine Auswahl unserer Kurse, die demnächst beginnen:

**Literarischer Spaziergang im Albtal (K0013)** Donnerstag, 27. Juni, 9.30 bis 12 Uhr, Gehstrecke: ca. 2,5 km

**Deutsch A2 mit geringen Vorkenntnissen (S0155)** - intensiver täglicher Unterricht jeweils von Montag bis Donnerstag - 12 Abende, 17. Juni bis 4. Juli, jeweils von 18 bis 19.30 Uhr

**Neu: Englisch für Wiedereinsteiger mit guten Vorkenntnissen (S0178)** 5 Termine, Montag bis Freitag ab 1. Juli jeweils von 8.30 bis 15.30 Uhr,

**Hot & Spicy - die Gewürzküche (G0569)** Dienstag, 18. Juni von 18 bis 22 Uhr, Ettlingen, Wilhelm-Lorenz-Realschule, Küche, UG, Karl-Friedrich-Str. 24

**Meditation (G0417)** 7 Abende, freitags, 14. Juni von 20 bis 22 Uhr

**Entspannungswochenende in einem Kloster des Pfälzer Waldes mit Qigong, Yoga & Meditation (G0419)** 3 Termine, 21. Juni bis 23. Juni,

Treffpunkt: Kloster St. Maria

**Latino-Aerobic Zamba (G0543)** 5 Abende, freitags, 21. Juni von 18.30 bis 19.30 Uhr

**Spitzengedächtnis und Lernförderung - Optimales Gedächtnistraining und Lernstrategien für Beruf, Schule und Privatleben - (G0371)** 2 Termine, Samstag, 22. Juni von 10.30 bis 17.30 Uhr und Sonntag, 23. Juni von 10:15 - 17 Uhr

**Microsoft Outlook 2010 Grundkurs (B0772)** 5 Abende, donnerstags und montags, 20. Juni bis 04.07.2013 jeweils von 18.30 bis 21.30 Uhr

**Einführungskurs Joomla 2.5 - Webseiten erstellen - (B0802)** 2 Termine, Samstag, 29. Juni und Sonntag, 30. Juni, jeweils von 11 bis 16 Uhr

Anmeldungen sind ab 12. Juni möglich. Volkshochschule Ettlingen, Pforzheimer Str. 14 a, Tel.: 07243/101-484, -483, Fax: 07243/101-556, E-Mail: vhs@ettlingen.de, Internet: www.vhsettlingen.de., Geschäftszeiten: montags bis mittwochs 08.30 - 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr, donnerstags 08.30 - 12 Uhr, 14 - 18 Uhr, freitags 08.30 - 12 Uhr

## Stadtbibliothek

### 60 Jahre Epernay/Ettlingen

Kennen Sie unsere Partnerstadt in Frankreich? Unser Lesetipp bietet Anregungen, sich auf vielfältige Weise mit unserem Nachbarland zu beschäftigen. Denn Kenntnisse über Land und Leute, Geschichte, Sprache und Kultur tragen wesentlich zu einer guten Städtepartnerschaft bei.

**Epernay - Ettlingen:** 1953-1993; eine Dokumentation der Freundschaft; une documentation de l'amitié - Ettlingen : Kraft-Druck, 1993.

Standort: Dek

Wie fing alles an? Eine kleine Dokumentation mit vielen Bildern.

**Maidhof, Annelie: Erste Hilfe - Schüleraustausch Frankreich:**

Sprachführer mit Informationen zu Schule, Gastfamilie, Geografie, Gesellschaft etc. - Stuttgart : Pons, 2010

Standort: Ofm 2

**Französisch lernen mit Krimis -**

**Qui joue avec le feu:** mit zahlreichen Übungen, Grund- und Aufbauwortschatz.- Königswinter: Tandem Verl., [o.J Standort Ofm 6

Spannende Krimi-Unterhaltung und intensives Sprachtraining müssen sich nicht ausschließen: Dieser französische Kriminalroman bietet eine fesselnde Story und effektive Lernübungen zugleich. Konversationstraining, leicht-mittelschwer.

**Lüsebrink, Hans-Jürgen: Einführung in die Landeskunde Frankreichs:** Wirtschaft, Gesellschaft, Staat, Kultur, Mentalitäten. - Stuttgart : Metzler, 2011

Standort: Elm 2

**Bouju, Bettina: Fettnäpfchenführer Frankreich:** c'est la vie - aber wie?

- Meerbusch: Conbook Medien, 2011

Standort: Cel 2

Anhand kleiner Alltagsszenen wird gezeigt, worauf man bei einem Besuch in Frankreich achten sollte, um nicht ins Fettnäpfchen zu treten.

**Dumonts kleines Lexikon Champagner, Sekt & Co / Tobias Pehle & Ulrike Ehlacher.** - Eggolsheim: Dörfler, 2008.

Standort: Xeo 121

Informationen zu Herstellungsverfahren und Geschmack, Tipps zum perfekten Servieren sowie Koch- und Cocktail-Rezepte.

Diese und viele weitere Titel zum Thema Epernay/Ettlingen sind in der Stadtbibliothek entleihbar.

Öffnungszeiten:

Di., Do., Fr. 12 -18 Uhr

Mi. 10 -18 Uhr - Sa. 10 -13 Uhr

www.stadtbibliothek-ettlingen.de

### Buchvorstellung mit Musik in der Stadtbibliothek

Franziska Seyboldt stellte am vergangenen Donnerstag ihr Buch „Müslimädchen“ vor über 100 Besuchern vor. Die gebürtige Ettlingerin erzählte humorvoll von ihren prägenden Kindheitserlebnissen in einer Ökofamilie. Mit liebevollem Blick ließ sie ihre Jugend in Ettlingen Revue passieren und gab den Zuhörern Gelegenheit, sich an den Zeitgeist der 90er-Jahre zu erinnern. Aber auch die Gegenwart und der neue Bio-Trend beschäftigen sie in ihrem Erstlingswerk. Musikalisch wurde die Lesung von Friedemann Trüg am Piano umrahmt. Die Veranstaltung wurde gemeinsam von der Buchhandlung Abraxas und der Stadtbibliothek organisiert.

## Bäder

### Einschränkungen wg. Altstadtlauf

Die „Luisenstraße“ und ein Teil der „Schöllbronner Straße“ sind, wegen des Altstadtlaufes, **am Freitag, 14. Juni, zwischen 18 und 21 Uhr gesperrt.**

In diesem Zeitraum ist **keine An- und/oder Abfahrt** zum bzw. vom Albgaubad (Parkdeck) **möglich.**

Wir bitten alle Sauna- und Badegäste um Beachtung.

**Informationen:**

Telefon: 07243 101-811

Internet: [www.albgaubad.de](http://www.albgaubad.de)

E-mail: [silke.driesch@sw-ettlingen.de](mailto:silke.driesch@sw-ettlingen.de)

## Museum

Auf zwei Veranstaltungen rund um die aktuelle Sonderausstellung **Karl Albiker (1878-1961) – Figur und Raum** möchte das Museum besonders aufmerksam machen.

**Für Kinder:**

**Figuren aus Ton**

**Freitag, 14. Juni - 15 - 17.30 Uhr**

Die Figuren eines Künstlers nicht nur mit den Augen wahrnehmen, sondern auch durch das eigene Formen von Ton begreifen - das können Kinder ab 9 Jahre in der Ausstellung

„Karl Albiker - Figur und Raum“. Beim Diskutieren und Skizzieren vor den Plastiken Albikers

entsteht der Plan für eine einfache figurliche Arbeit aus Ton.

Der Kursleiter Lukas Giesler ist selbst Student der Bildhauerei an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Karlsruhe und kann euch dabei mit dem richtigen know how anleiten.

(Kosten: 15 € incl. Material und Brennen, Anmeldung: 07243/101471)

**Für Erwachsene:  
Kunst-Feier-Abend am 19. Juni,  
19:30-21 Uhr**

Am Mittwoch, den 19. Juni bieten wir im Rahmen unserer Veranstaltungsreihe **Kunst-Feier-Abend** in der Ausstellung „Karl Albiker – Figur und Raum“ einen entspannenden Kunstgenuss mit Führung und einem Glas prickelnden Sekt. Die etwas andere Art, Kunst zu entdecken.

Die Tickets für diese Veranstaltung sind im Vorverkauf am Museumsshop erhältlich oder können telefonisch reserviert werden (07243-101470). Eintritt inkl. Führung und Getränk 8 €, Mitglieder der Museumsgesellschaft 6 €

Der Treffpunkt für diese Veranstaltung ist der Museumsshop.

**Wichtig!!** Der Museumseingang ist bis zum Ende der Schlossfestspielsaison nur über den Hugo-Rimmelpacher-Platz zu erreichen.

Die nächste öffentliche Führung in der Ausstellung findet am 30. Juni von 15–16 Uhr statt. Kosten: Eintritt plus 3 €. Hierfür ist keine Anmeldung erforderlich.

## Schulen Fortbildung

### Anne-Frank-Realschule

**Landschulheimaufenthalt der Klasse 7a in Bonndorf**

Voller Vorfreude trafen wir uns am Karlsruher Hauptbahnhof. Nach ca. drei Stunden Fahrt kamen wir in Bonndorf in unserer Jugendherberge an. Gleich nachdem wir unsere Zimmer bezogen hatten, machten wir eine Stadtrallye. Am Abend fand noch ein kleines Fußballturnier statt.

Dienstagmorgens zogen wir mit einem Führer der Bergwacht los, um durch die Wutachschlucht zu wandern. Erschöpft aber glücklich kamen wir nach einem 6-stündigen Marsch nachmittags wieder zurück. Abends veranstalteten wir einen Bunten Abend, bei dem Gruppen in lustigen Wettkämpfen gegeneinander antreten mussten.

Am nächsten Morgen machten wir uns auf den Weg zum Schluchsee. Dort fand unser Floßbau mit anschließender Floßfahrt statt. Mittags war es dann auch endlich soweit: wir zogen Rettungswesten an, jeder bekam ein Paddel und wir schoben unsere selbstgebauten Floße ins Wasser. Wir hatten bei der Fahrt sehr viel Spaß. Abends veranstalteten wir einen Filmeabend bzw. durfte, wer wollte, das Dortmund-Fußballspiel anschauen. Am Donnerstag besuchten wir die Schlossnarrenstuben, das Bonndorfer Fasnachtsmuseum. Dort schauten wir uns um und lauschten den Erzählungen über die allemannische Fasnacht.

Wir picknickten anschließend im Japanischen Garten und gingen noch alle zusammen ein Eis essen. Zurück in der Jugendherberge spielten wir Volleyball – die Revanche auf das Fußballturnier. An unserem letzten Abend zogen wir los zum Kegeln und ließen den Tag noch richtig lustig ausklingen.

Am Freitag ging es wieder Richtung Heimat...\*-\*

Unser Landschulheim hat uns sehr viel Freude bereitet und wird uns auf jeden Fall in guter Erinnerung bleiben.

Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Klassenlehrerin Frau Richter und natürlich an unseren Begleitungslehrer, Herrn Eberhard!

**Bericht von Anna-Lena Hildebrand**

### Schillerschule

**Großzügige Spende der BBBank**

Der Förderverein der Schillerschule freut sich über eine Spende der BBBank in Höhe von 3000 Euro. In einer Feierstunde bedankten sich die Schillerschüler bei der Ettlinger Filialeleiterin Frau Listl für diese mehr als großzügige Zuwendung.



Mit dem Geld werden dringend benötigte Anschaffungen getätigt. Weil die Schillerschule über keine Aula verfügt und die Turnhalle regelmäßig für Veranstaltungen hergerichtet werden muss, ist dafür entsprechendes technisches Equipment nötig, das durch die Spende nun teilweise erneuert und ergänzt werden kann. Außerdem soll das Orff'sche Instrumentarium erweitert werden.

Profitieren werden von diesen Anschaffungen somit unter anderem das Grundschulorchester und der Grundschulchor, die sich denn auch in der Feierstunde am vergangenen Montag mit einigen Kostproben aus ihrem Repertoire bei Frau Listl bedankten. Diesem Dank schließt sich der Förderverein und die gesamte Schulgemeinschaft an.

### Thiebauthschule

**Ferkel, Hühner, Schafe & Co.**

Dass zu den Haustieren nicht nur Meerschweinchen, Pudel und Kanarienvogel zählen, weiß die Klasse 2a jetzt ganz genau. Sie hat sich nämlich im Unterricht auch mit den Nutztieren, die man auf dem Bauernhof finden kann, auseinandergesetzt. Als krönenden Abschluss dieser Unterrichtseinheit machte die Klasse zusammen mit ihrer Klassenlehrerin Gabriele Seifried einen Lerngang

zu Becker's Bauernhof in Rüppurr. Nach einer kurzen Bahnfahrt und einem für manche Kinder schon recht langen Fußmarsch, wurde auf dem Hof erst einmal eine kleine Pause eingelegt.



Sodann begrüßte Frau Becker die Schüler und erklärte ihnen einige Regeln: „Es ist wichtig, dass ihr alle zusammenbleibt, dass ihr in den Ställen leise seid und die Tiere weder füttert noch fotografiert, wenn ich euch das nicht ausdrücklich erlaube.“ Nun begann die Hofführung mit der Besichtigung des Schweinestalls. Dort fanden besonders die erst zwei Tage alten Ferkel großen Anklang bei den Kindern, vor allem, weil sie gestreichelt und sogar auf den Arm genommen werden durften! Anschließend wurden die Pferde und Ponys besucht. Die Schafe durften von den Schülern mit altem Brot gefüttert werden. Auf dem Weg zum Hasenstall wurde eifrig Löwenzahn gesammelt, denn auch die niedlichen Hasen sollten natürlich nicht leer ausgehen. Im Rinderstall befanden sich ca. 80 Rinder. Auch der Hühnerstall wurde natürlich angeschaut. Die Kinder waren fasziniert vom Eierförderband, das die Eier in einen Raum transportiert, in dem sie nach der Größe sortiert und mit einem Stempel versehen werden, damit der Käufer erkennt, woher sie kommen. Zum Abschluss wurde der Hofladen noch geöffnet, wo sich einige Kinder frische Eier kauften.

Die Bauernhofführung war für alle spannend und interessant! Ein herzliches Dankeschön an Frau Becker, die alles mit viel Geduld und sehr kindgerecht erklärt hat!

### Hort an der Thiebauthschule

**Neues aus dem Hort an der Thiebauthschule zum Thema Berufe**

**Heute: Das Theater und alles, was dazu gehört.**

Letzten Freitag stand wieder ein Aktionstag auf dem Programm.

Die anwesenden Kinder freuten sich auf den Gast: Herr Müller, Dramaturg der Schlossfestspiele Ettlingen, besuchte den Hort.



In anschaulicher Art und Weise beschrieb er die Facetten des Theaters: Was braucht man eigentlich zum Theater spielen? Woher kommen die Kostüme? Was passiert mit den Masken, nach der Saison? Wie viel verdient so ein Schauspieler? Diese und noch viele andere Fragen wurden erörtert. So manche interessante Tatsache kam ans Licht: Tatsächlich kann man nicht einfach so anfangen, Schauspieler zu werden, es gehören wirklich Abitur und ein Studium dazu. Die Ausbildung ist anstrengend und man verdient am Anfang nicht viel. Auch muss man recht flexibel sein, da ein Schauspieler meist in verschiedenen Städten Arrangements hat. Natürlich wollten die Kinder schon mal wissen, was bei dem Kinderstück der aktuellen Saison „Wickie“ so zu sehen ist. Diese Fragen jedoch wurden nicht beantwortet, was aber nicht schlimm ist, denn der nächste Schlossfestspielbesuch steht schon fest im Kalender! Auch zum selber Spielen haben die Erzählungen angeregt – so manches Kind aus dem Hort würde Oscar Wilde zustimmen, der einmal sagte: „Ich liebe es, Theater zu spielen. Es ist so viel realistischer als das Leben.“

Der Hort an der Thiebauthschule bedankt sich noch einmal sehr herzlich bei Herrn Müller für den Besuch sowie bei Frau Fleck von den Schlossfestspielen Ettlingen, die diesen Kontakt ermöglichte!

## Pestalozzischule

### Die VKL stärkte ihren Gemeinschaftsinn

Endlich war es soweit. Die Schüler warteten ungeduldig vor dem Schulgebäude auf den Aufbruch in Richtung Karlsruhe. Ziel war der Aktivspielplatz in der Günter-Klotz-Anlage. Hier erwarteten die Kinder verschiedene Programmpunkte, die das Ziel hatten, das Verantwortungsbewusstsein zu stärken, ein Wir-Gefühl zu entwickeln, die Eigen- und Fremdwahrnehmung zu schärfen und natürlich Spaß zu haben. Gerade die Kooperationsspiele, bei denen Kommunikation und Sprache wichtig für das Gelingen sind, stellten für unsere Kinder eine besondere Herausforderung dar. Paarweise erforschten unsere Kinder das Gelände – der eine als Führer, der andere als „Blinder“, der völliges Vertrauen in

seinen Partner aufbringen muss. Danach durften Schüler im Hüttendorf mit echtem Werkzeug bauen und am Kletterturm über sich hinauswachsen. Bevor es nach Ettlingen zurückging, hatten wir einen gemeinsamen Abschluss mit Stockbrot und Lagerfeuer.



Hoch hinaus ging es dann nochmals nur eine Woche später. Das Jugendzentrum Specht durfte eine Gruppe ins GATE einladen und bedachte uns mit diesem Geschenk. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön!

Der erste Kletterparcours befand sich noch in Bodennähe und schien auf den ersten Blick nicht schwierig zu bewältigen zu sein. Doch schnell stellte sich heraus, dass es nicht möglich war, ihn alleine zu durchschreiten, ohne den Boden zu berühren. Hier lernten die Kinder wie wichtig das „WIR“ ist, um ein gemeinsames Ziel als Gruppe zu erreichen. Dann ging es auf sechs Meter Höhe, wo jeweils zwei Schüler sich auf einem Balken entgegen balancierten und die Hand gaben. Die ganz Mutigen durften sogar einen 12 Meter hohen Turm besteigen und sich von dort abseilen lassen. Die Überwindung, aber auch der Stolz auf die eigene Leistung war den Kindern anzusehen. Glücklicherweise kehrte unsere Gruppe nach vier Stunden nach Hause. Alle waren sich einig, dass das ein ganz besonderes Erlebnis war!

## Carl-Orff-Schule

### Judo bei Herrn Palermo

Ein Bericht von Niklas Weber, Klasse 6/7



Nach dem Mittagessen holen wir unsere Judoanzüge und laufen zum Sportzentrum Palermo. Dafür brauchen wir etwa 15 Minuten. Wenn wir angekommen sind, ziehen wir uns die Judoanzüge an. Bevor wir die Halle betreten, verbeugen wir uns. Dann stellen wir uns

in einer Reihe auf. Wir schließen unsere Augen und gedenken an den Gründer des Kampfsports Judo. Wenn Herr Palermo sagt, wir dürfen aufstehen, dann wärmen wir uns mit Rennen und Hockey auf.

Nach dem Aufwärmen beginnen wir mit dem Training. Wir üben, wie man die einzelnen Judowürfe richtig ausspricht und anwendet. Zum Beispiel „O-Soto-Otoshi“ oder „Uki Goshi“ und so weiter. Das Training ist nicht immer leicht. Aber im Großen und Ganzen macht das sehr viel Spaß. Nach dem Judo laufen wir wieder zur Schule und geben unsere Judo Anzüge ab.

Wir haben uns am 7. Mai unseren weißgelben Gürtel verdient. Wir waren alle auf die Prüfung vorbereitet und haben sie trotz viel Anstrengung meisterlich bestanden. Schließlich haben wir eine Urkunde bekommen. Wir waren alle stolz darauf. Jeder von uns hat ein Buch von Herrn Buhlinger bekommen, in dem vieles über Judo drin steht. Am Schluss gingen wir zurück zur Schule.

## Förderverein der Gartenschule mit Schulkindergarten e.V.

### Spende des Lionsclub Ettlingen - wir sagen Danke!

Am 7. Juni versammelten sich die Kinder der Grundstufenklassen mit ihren Lehrerinnen im Mehrzweckraum der Gartenschule Ettlingen, Schule für geistigbehinderte Kinder und Jugendliche des Landkreis Karlsruhe. Sie waren sehr aufgeregt und gespannt, es hatte sich die Präsidentin des Lionsclub Ettlingen, Frau Ute Bähr angesagt und sie haben sich auf den Besuch mit zwei Liedern vorbereitet.

Der Lionsclub Ettlingen ist dafür bekannt, soziale Projekte finanziell zu unterstützen und so kam Frau Bähr auch nicht mit leeren Händen. Sie hatte einen Scheck in Höhe von 2.000 Euro dabei, den sie dem Vorsitzenden des Fördervereins der Gartenschule mit Schulkindergarten Ettlingen e.V., Dr. Albert Berger überreichte. Mit dieser Spende unterstützt der Lionsclub den Förderverein bei der diesjährigen Sommerfreizeit, die die Kinder auf den Pfeifferhof nach Rot an der Rot /Bayern führt. Im Mittelpunkt der Sommerfreizeit steht das „Therapeutische Reiten“, das die Förderung der persönlichen und sozialen Entwicklung der teilnehmenden Kinder zum Ziel hat.

Bei seinen Dankesworten ging Dr. Berger auf die zahlreiche finanzielle Unterstützung ein, die der Förderverein den Schülern, Lehrern und Eltern zukommen lässt. Dies ist jedoch größtenteils nur durch Spenden möglich und so bedankte er sich im Namen aller über die großzügige Spende.

Frau Bähr konnte sich bei einem Rundgang in der Schule mit Rektor Günter ein Bild über die Arbeit der Schule und des Fördervereins machen, u.a. konnte sie den vereinseigenen Schulbus besichtigen, der die Kinder mobil macht, sei es bei schulischen Terminen oder aber auch bei der Sommerfreizeit. „Es ist schön, zu sehen, dass unsere Spende bei ihnen gut eingesetzt wird und wir dazu beitragen können, den Kindern und Eltern zu helfen“, so die Worte von Frau Bähr. Sie zeigte sich sehr angetan über das schöne Programm, dass die Kinder mit den Lehrerinnen darboten, sie sangen das Sommerlied und das Buslied.



Die Präsidentin des Lionsclubs Ettlingen, Ute Bähr, der Vorsitzende des Fördervereins, Dr. Albert Bergen und Kinder der Gartenschule.

## SYSTEMA

### Die neue Schule für Ettlingen informiert

In Ettlingen entsteht eine neue Grundschule, die unseren Kindern die Möglichkeit bietet, nach neuesten pädagogischen und neurobiologischen Forschungsergebnissen zu lernen, wobei der baden-württembergische Bildungsplan berücksichtigt wird. Was aber bedeutet das konkret?

Nehmen wir an, Johanna war am vergangenen Wochenende mit ihren Großeltern im Schloss in der Sonderausstellung „Das lässt ja tief blicken...“. Am Montagmorgen erzählt sie ganz begeistert davon im Morgenkreis. Sofort stimmen Jonas und Lukas mit ein, der eine kennt sich mit den Römern, der andere mit den Ägyptern bereits ganz gut aus. So beschließen sie, ein Forschungsprojekt zum Thema Spiele in der Antike zu planen.

Mit Hilfe des Lernbegleiters formulieren sie ihre Fragen und Ideen, die konkretisiert im Studienbuch unter den verschiedenen fachlichen Schwerpunkten als Aufgaben eingetragen werden. Erstmals wollen sie in der Schulbibliothek oder sogar in der Stadtbücherei ihr Wissen vertiefen.

Anschließend werden sie die römischen Zahlen lernen, damit sie ein eigenes Spiel nach antiker Vorlage gestalten können, zu dem selbstverständlich auch eine Spielanleitung gehört. Die Kontaktaufnahme mit dem Ettlinger Museum

könnte mit zum Projekt gehören, um von Expertenseite eine Rückmeldung bezüglich der eigenen Ergebnisse zu erhalten. Abschließend wird das Gesellschaftsspiel den Mitspielern vorgestellt und von allen gemeinsam der Feuerprobe unterzogen. Alea jacta est, heißt es da schnell. Wie aber schreibt man das mit Hieroglyphen?

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, können Sie sich auch persönlich bei uns melden: Cordelia Eule (07243-3507913). Weitere Informationen sowie die Möglichkeit der unverbindlichen Anmeldung Ihres Kindes an der SYSTEMA finden Sie unter [www.freie-schule-ettlingen.de](http://www.freie-schule-ettlingen.de)

## Mitteilungen anderer Ämter

### Amtsgericht Ettlingen

Das **Amtsgericht Ettlingen** bleibt am **Freitag, 14. Juni**, wegen einer dienstlichen Veranstaltung geschlossen. In **Eilsachen** ist für das Amtsgericht Ettlingen beim **Amtsgericht Karlsruhe-Durlach, Karlsburgstr. 10, 76227 Karlsruhe (Tel. 0721 994-0)** ein Bereitschaftsdienst eingerichtet.

## Wir gratulieren

### Alters- und Ehejubilare

#### 15. Juni

Aignherr Reinhold Theodor, Westring 16, 85 Jahre

Tschek Dr. Gerlinde Theresia, Damaschkestr. 3, 85 Jahre

#### 18. Juni

Ayvaz Irmgard Luzia, Schumacherstr. 19, 80 Jahre

Engesser Kurt Berthold, Bulacher Str. 6, 85 Jahre

#### 19. Juni

Mauderer Luise Maria, Epernayer Str. 23, 90 Jahre

Schumacher Elisabeth Anna, Hebelweg 6, 80 Jahre

Wiesemann Adolfine, Kehreckweg 10, 90 Jahre

#### 20. Juni

Schneider Maria, Amalienstr. 41, 80 Jahre

### Goldene Hochzeit feiern

Am 14. Juni die Eheleute Klein Annemarie und Josef, Buchenweg 38 und

Schneider Doris Annemarie und Hans-Peter, Karlsruher Str. 40

## Notdienste

### Notfalldienste:

#### Ärztlicher Notfalldienst:

Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages. Telefon 19292

**Notdienstpraxis:** (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Tel. 07243 19292.

#### Kinderärztlicher Notfalldienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101, (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, Wochenenden/Feiertage von 8 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung)

#### Zahnärztlicher Notfalldienst:

Samstag und Sonntag von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 19 Uhr. Der diensthabende Zahnarzt ist über 0721 19222 zu erfragen.

#### Rettungsdienst und Krankentransporte:

Rettungswagen und Rettungsdienst des DRK sind Tag und Nacht unter 19222 zu erreichen.

#### Tierärztlicher Notfalldienst:

jeweils von Samstag, 12 Uhr bis Montag, 24 Uhr für Großtiere Dr. Essig, Einsteinstr. 6, Malsch, Tel. 07246 911999, mobil 0172/6363235

## Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

#### Donnerstag, 13. Juni

Apotheke am Berliner Platz 2, Tel. 536020, Neuwiesenreben

#### Freitag, 14. Juni

Stadt-Apotheke, Kurpromenade 5-7, Tel. 07083 4584, Bad Herrenalb, Apotheke Grünwettersbach, Am Wetterbach 94, 0721 450973, Grünwettersbach

#### Samstag, 15. Juni

Adler-Apotheke, Burbacher Straße 1, Tel. 29514, Schöllbronn, Melanchthon-Apotheke, Wössinger Straße 95, 07203 922407, Wössingen

#### Sonntag, 16. Juni

Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 79, Tel. 374945, Kernstadt, Apotheke Böhringer, Brettener Straße 2, 07232 30010, Königsbach

**Montag, 17. Juni**

Herz-Apotheke, Ettlinger Straße 38,  
07243 56610, Busenbach

**Dienstag, 18. Juni**

Schloß-Apotheke, Marktstraße 8,  
Telefon 16018, Kernstadt, Bockstalapo-  
theke, Bockstalstraße 10A, 07240 1502,  
Kleinsteinbach

**Mittwoch, 19. Juni**

Stadt-Apotheke, Albstraße 25,  
Tel. 12288, Kernstadt, Brunnen-Apotheke,  
Hauptstraße 63, 07240 942300,  
Söllingen

**Donnerstag, 20. Juni**

Central-Apotheke, Ettlinger Straße 2,  
07202 2185, Langensteinbach

**Notrufe:**

**Polizei 110** (in sonstigen Fällen, außer  
bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlin-  
gen unter 07243 3200312 zu erreichen).

**Feuerwehr und Rettungsdienst 112**

**Haus-/Personennotrufsystem**

Kontaktadresse: Beate Oeberg-Remy,  
Hausnotrufbeauftragte des DRK, Telefon  
0721 44156 von 8.30 bis 9 Uhr und von  
18 bis 19 Uhr, in dringenden Fällen auch  
an Wochenenden, Anrufbeantworter ein-  
geschaltet, 24-Stunden-Service-Telefon  
0180 5519200

**Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“**

kostenlose Nummer rund um die Uhr  
08000116016. Tagsüber erhalten Sie  
Adressen von Hilfeeinrichtungen unter  
07243 101-222.

**Geschütztes Wohnen,**

Schutzeinrichtung bei häuslicher Ge-  
walt, SophiE gGmbH, 07252 5622365

**Hilfe für Kinder und  
Jugendliche:**

**Kinder- und Jugendtelefon,**

Montag bis Freitag, 15 - 19 Uhr,  
Telefon 0800 1110333

**Deutscher Kinderschutzbund,**

Kaiserallee 109, Karlsruhe,  
Telefon 0721 842208

**Kindersorgentelefon Ettlingen,**

Amt für Jugend, Familie und Senioren  
101-509

**Diakonisches Werk,**

Pforzheimer Str. 31,  
Telefon 07243 54950

**Allgemeiner sozialer Dienst**

Betreuung und Versorgung von Kindern  
in Notsituationen, Telefon 0721 9367654,  
Kriegsstr. 23 - 25, Karlsruhe

**Polizei Ettlingen,**

Tag und Nacht Telefon 3200-312

**Psychologische Beratungsstelle für  
Eltern, Kinder und Jugendliche des Ca-  
ritasverbandes** für den Landkreis Karls-  
ruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lo-  
renz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-140.

**Telefonseelsorge:**

Rund um die Uhr und kostenfrei:  
0800 1110111 und 0800 1110222.

**KIBUS - Gruppenangebot für Kinder  
suchtkranker Eltern**

dienstags von 16 bis 17.30 Uhr bei der  
Suchtberatung der agj, Rohrackerweg  
22, 07243 - 215305

**Entstörungsdienst der  
Stadtwerke:**

(Kernstadt und Stadtteile)

**Elektrizität:**

Telefon 101-777 oder 338-777

**Erdgas:** Telefon 101- 888 oder 338-888

**Wasser und Fernwärme:**

Telefon 101-666 oder 338-666

**EnBW Regionalzentrum  
Nordbaden:**

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0

24-Stunden-Service-Telefon:

0800 3629-477.

**Öffentliche  
Abwasseranlagen**

Bereitschaftsdienst für die öffentlichen  
Abwasseranlagen,

Telefon 07243 101-456

**Entstörungsdienst  
Telefon- und Fernmel-  
deanlagen sowie  
Kabelfernsehen**

ETF Engelmann Telefon- und Fernmel-  
debau, Service-Notrufhotline  
07243 938664

Kabel Baden-Württemberg Tel. 01806  
888150 oder 0800 858590050  
(kostenlos)

**Pflege und Betreuung**

**Pflegestützpunkt Landkreis Karlsru-  
he** im Begegnungszentrum am Klös-  
terle, Klostersgasse 1, Beratung rund  
um die Versorgung im Alter und Pfle-  
ge, Ansprechpartnerin Sabrina Menze,  
07243-101-546, Mobil 0160 7077566,  
pflegestuetzpunkt.ettlingen@landrat-  
samt-karlsruhe.de, www.landratsamt-  
karlsruhe.de, Sprechzeiten: Montag-  
Mittwoch 10-13 Uhr, Donnerstag 11-13  
Uhr und 14.30-18.30 Uhr sowie Freitag  
10-13 Uhr und 14.30-17 Uhr

**Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.**

www.sozialstation-ettlingen.de

Kranken-, Alten- und Familienpflege im  
häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungs-  
kräfte von Demenzkranken 07243 3766-  
0, Telefax 07243 3766-91 oder in der  
Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

**Tagespflege für ältere, hilfe- und pfle-  
gebedürftige Menschen:**

Nach Rücksprache auch kurzfristig  
möglich. Demenzgruppen: stundenwei-  
se Betreuung. Auskünfte unter 07243  
3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-  
Straße 2+4.

**Nachbarschaftshilfe:**

Lindenweg 2,  
07243 7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de  
Termine nach Vereinbarung.

**Hospizdienst Ettlingen**

Anfragen und  
Beratung: Diakonisches Werk, Pforzhei-  
mer Straße 31, 07243 54950

**Hospiz „Arista“:**

Information und Be-  
ratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243  
94542-0 oder Fax 07243 94542-22, In-  
ternet [www.hospiz-arista.de](http://www.hospiz-arista.de)

**„Die Zeder“**

Informationen zum Thema  
„Sterben, Tod und Bestattung“ bei der  
Aussegnungshalle auf dem Ettlinger  
Friedhof, freitags von 15 bis 18 Uhr,  
0172 7680116.

**Schwester Pias Team,**

Pia Gonzales.  
Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62,  
07243 537583.

**Häusliche Krankenpflege**

Fachkrankenschwester für Gemein-  
dekrankenpflege Elke Schumacher, Deka-  
neigasse 5, 07243 718080.

**Pflege- und Betreuungsdienst**

**in Ettlingen GbR,**

Constance und Bernd Staroszik Haus-  
notruf, 07243 15050 rund um die Uhr,  
Büro: Scheffelstraße 34.

**MANO Pflgeteam GmbH**

**MANO Vitalis Tagespflege**

Infos für beide Dienste: 07243 373829,  
Fax: 07243 525955, Seestraße 28,  
[www.mano-pflege.de](http://www.mano-pflege.de)  
E-Mail: [pflegeteam-mano@web.de](mailto:pflegeteam-mano@web.de)

**Pflegedienst Optima GdB,**

Goethestraße 15, Telefon 07243 529252,  
Fax (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

**AWO Ettlingen**

Essen auf Rädern,  
Informationen beim AWO-Versorgungs-  
zentrum, Franz-Kast-Haus, Karlsruher  
Straße 17, 07243 766900

**Essen auf Rädern:**

Nähere Informationen Herr Kungl, Seni-  
orenzentrum am Horbachpark, Middel-  
kerker Straße 4, 07243 515159, sowie  
einen stationären Mittagstisch im Seni-  
orenzentrum.

**Essen auf Rädern:**

Infos beim DRK Kreisverband,  
Andreas Jordan, 0721 955 95 65

**Beratung für ältere Menschen**

Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße  
31, Telefon 07243 54950.

**Demenzberatung beim Caritasverband**

Lorenz-Werthmann-Str. 2,  
07243 515-122,

Ansprechpartnerin: Karin Carillon

**Amt für Jugend, Familie und Senioren**  
für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige,  
Petra Klug, Tel. 07243 101-509,  
Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

**Wohn- und Pflegehilfsmittelberatung**  
des DRK Terminvereinbarung unter der Nummer 0180 55 19 200

**Wohnberatungsstelle**  
beim Diakonischen Werk, Information und Terminabsprachen 07243 54 95 0,  
Fax: 54 95 99, Pforzheimer Straße 31.

## Dienste für psychisch erkrankte Menschen

**Gemeindepsychiatrisches Zentrum des Caritasverbandes Ettlingen**  
Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald Ettlingen, Goethestraße 15 a, Tel. 07243 515-130

## Schwangerschaftsberatung:

**Caritasverband Ettlingen**  
Lorenz-Werthmann-Str. 2,  
Anmeldung unter 07243 515-0

**Diakonisches Werk Ettlingen**,  
rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes,  
Pforzheimer Straße 31, 07243 54950,  
ettlingen@diakonie-laka.de,  
www.onlineberatung-diakonie-baden.de

## Suchtberatung:

**Suchtberatungs- und -behandlungsstelle** der agj, Rohrackerweg 22,  
07243 215305,  
suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de,  
www.suchtberatung-ettlingen.de

## Familien- und Lebensberatung:

**Caritasverband Ettlingen**,  
Lorenz-Werthmann-Straße 2,  
Anmeldung Telefon 07243 515-0.

**Frühe Hilfen/Babyambulanz**  
für Kleinkinder bis 3 Jahre beim Caritasverband, Tel. 07243 515-140.

**Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.**  
Middelkerker Straße 2, 07243 715434,  
Fax: 07243 715436,  
E-Mail: info@tev-ettlingen.de,  
www.tev-ettlingen.de

**Mano Pflorgeteam GmbH** Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kindern in Notsituationen, 07243 373829

**Diakonisches Werk**,  
Paar- und Familienkonflikte, Trennung u. Scheidung, finanzielle Probleme,  
Pforzheimer Str. 31, 07243 54950,  
ettlingen@diakonie-laka.de,  
www.diakonie-laka.de

## Beantragung Kurmaßnahmen für Mutter und Kind

Infos beim Diakonischen Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31,  
07243 54950

**Amt für Jugend, Familie und Senioren**  
Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-389

**Familienpflegerin**  
Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen  
07243 5150

**Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V.**  
Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, Telefon 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 8200667/8, Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

## Kirchliche Mitteilungen

### Gottesdienstordnung für Samstag, 15., und Sonntag, 16. Juni

#### Katholische Kirchen

**Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt**

**Pfarrei Herz-Jesu**  
Sonntag 10:30 Uhr Hl. Messe

**Pfarrei St. Martin**  
Samstag 18:30 Uhr Hl. Messe mit dem Kirchenchor,  
Messe in C-Dur von W. A. Mozart

**Pfarrei Liebfrauen**  
Sonntag 9 Uhr Hl. Messe

**Seniorenzentrum am Horbachpark**  
Sonntag 10 Uhr Hl. Messe

**Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd**

**Pfarrei St. Josef Bruchhausen**  
Sonntag 18 Uhr Sonntagabendmesse;  
19.30 Uhr Taizé – Gebet in der kleinen Kirche

**Pfarrei St. Dionysius Ettlingenweier**  
Sonntag 11 Uhr Sonntagsmesse

**Pfarrei St. Wendelin Oberweier**  
Samstag keine Vorabendmesse

**Seelsorgeeinheit Ettlingen-Höhe**

**Pfarrei St. Bonifatius Schöllbronn**  
Sonntag 11 Uhr Eucharistiefeier

**Pfarrei Maria Königin Schluttenbach**  
Samstag 17.30 Uhr Vorabendgottesdienst

**Pfarrei St. Antonius Spessart**  
Sonntag 9.45 Uhr Eucharistiefeier;  
9.45 Uhr Kinderkirche im Untergeschoss

#### Evangelische Kirchen

**Luthergemeinde**  
**Samstag** 16 Uhr Taferinnerungsfeier mit Taufen im Gemeindezentrum Bruchhausen

**Sonntag** 10.30 Uhr Gottesdienst in der Liebfrauenkirche Ettlingen-West mit der Schulseelsorgebeauftragung von Gemeindediakonin Karin Rheinschmidt;  
19.30 Uhr Ökumenisches Taizégebet in der Kleinen Kirche Bruchhausen

**Dienstag, 18. Juni**, 16.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum am Horbachpark (Gemeindediakonin Rheinschmidt)

**Pauluspfarre**  
**Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst,  
Pfarrerin Kira Busch-Wagner

**Johannespfarre**  
**Sonntag**, 8.45 Uhr Spessart, Gottesdienst, Vikarin Würfel; 10 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst, Pfarrer A. Heitmann-Kühlewein; 10 Uhr Gemeindehaus Kindergottesdienst, Kigo-Team; 11.30 Uhr Stephanusstift Gottesdienst, Diakon Samlenski

**Freie evangelische Gemeinde**  
**Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Kinderbetreuung im Gemeindezentrum Dieselstraße 52 (Eingang Ottostraße).

**Liebnzeller Gemeinde**  
www.lgv-ettlingen.de, 0721 4997814  
**Sonntag**, 10 Uhr Gottesdienst

**Christliche Gemeinde**  
**Sonntag**, 10.30 Uhr Gottesdienst, parallel Kinderstunde in zwei Altersgruppen; Zeppelinstr. 3, 07243 / 90116

**Neuapostolische Kirche**  
**Sonntag** 9.30 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule  
**Mittwoch** 20 Uhr Gottesdienst

#### Kirchliche Veranstaltungen

**Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt**

**Pfarrei Herz-Jesu**  
**Donnerstag, 20. Juni**,  
Frauenbund KDFB:  
Jahresausflug nach Weikersheim zur Stuppacher Madonna. Abfahrt um 8 Uhr am Stadtbahnhof Ettlingen

**Pfarrei St. Martin**  
**Dienstag, 18. Juni**, 14 Uhr Gemeinschaft der Ältergewordenen: Treffen im Martinshof; 19 Uhr Gegenstandslose Meditation - Kontemplation im Kapitelsaal der Martinskirche Leitung: Helga Micken. Erstbesucher bitte vorher telefonisch Kontakt aufnehmen,  
Tel. 53 54 45



### **Pfarrei Liebfrauen**

**Sonntag, 16. Juni,**

10 Uhr Frühschoppen der KAB

**Montag, 17. Juni,**

18:30 Uhr Frauen-Gymnastikgruppe

**Dienstag, 18. Juni,** 18 Uhr Begegnungs-  
fest für Asylbewerber

### **Luthergemeinde**

Freitag, 14. Juni, 18 Uhr im Gemein-  
dezentrum Bruchhausen: Kochclub

Samstag, 15. Juni, 16 Uhr im Gemein-  
dezentrum Bruchhausen Taufferinne-  
rungsfeier mit Taufen

Donnerstag, 20. Juni, 20 Uhr im Ge-  
meindezentrum Bruchhausen Abend-  
treff: „Süße Früchtchen – Erdbeeren“

### **Johannespfarre**

**Samstag, 8. Juni,** 11 Uhr Zwergengot-  
tesdienst in der Johanneskirche zum  
Thema: Arche Noah. Kinder von 0-7  
Jahren sind herzlich eingeladen mit Ih-  
ren Eltern, Großeltern zu kommen. Bitte  
bringt Kuscheltiere mit!

### **Freie Evangelische Gemeinde**

Dieselstraße 52

**Samstag,** 19.30 Uhr Jugendgruppe PaB  
von 14 - 18 Jahren

**Mittwoch,** 10 bis 11.30 Uhr Krabbel-  
gruppe miniMAX für Eltern mit Kindern  
von Obis 3 Jahren, 14:30 Uhr, 14-tägig  
TaM (Treff am Mittwoch) für Menschen  
fortgeschrittenen Alters im Gemein-  
dezentrum, Kontakt Karl-Heinz Lehmann  
07243 606509, 17.30 bis 19 Uhr Jung-  
schar für Jungen und Mädchen von 8  
bis 12 Jahren,

### **Liebnzeller Gemeinde**

Mühlenstraße 59

**Freitag,** 10 Uhr Frauentreff „Sendepau-  
se zur Frühstückszeit“ (jeden 3. Freitag  
im Monat); 15.30 Uhr Käferclub für Kin-  
der von 3 bis 7 Jahren (14-tägig)

**Montag** 20 Uhr Hauskreis 1;  
20.30 Uhr Hauskreis 2

**Dienstag** 15 Uhr Frauenkreis (14-täg-  
lich); 19.30 Uhr Jugendkreis für junge  
Erwachsene (14-Tägig, ungerade KW))

**Mittwoch** 18.45 Uhr Teenkreis für  
13- bis 18-Jährige; 20.30 Uhr Hauskreis 3

**Donnerstag** 9.30 Uhr Krabbelgruppe  
0-3 Jahre; 15 Uhr Bibelkreis 17-18.30  
Uhr Jungschar (Mädchen/Jungen 8 bis  
13 Jahre)

### **Christliche Gemeinde**

Zeppelinstr. 3, 07243 / 90116

**Mittwoch,**

20 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

**Jeden 3. Montag/Monat,**

9 Uhr Frauenkreis/-frühstück

**Freitag** (14-tägig), 17 Uhr  
Zeppelin-Treff (Kinder 6-13 Jahre)

**Samstag** (14-tägig), 18 Uhr  
Jugendkreis (Teens 14-18 Jahre)

## **Kirchliche Nachrichten**

### **Ausflug Altenwerk Ettlingenweier**

**Halbtagesfahrt nach Maria Linden  
(Ottersweier) und Sasbach  
am Donnerstag, 20. Juni**

Wie ich im Altenwerk Ettlingenweier ver-  
sprochen habe, möchte ich mit Ihnen  
einen Ausflug machen. Als Ziel habe  
ich Sasbach, Spätberufenenseminar St.  
Pirmin und Maria Linden, Ottersweier,  
nicht ohne Grund ausgewählt. Dort habe  
ich mein Abitur nachgeholt. In Maria Lin-  
den (Marienwallfahrtsort) feiern wir die  
Messe und anschließend kehren wir zu  
einem deftigen badischen Vesper ein.  
Der Preis für die Halbtagesfahrt, ein-  
schließlich Vesper, beträgt 10,- €.

Abfahrt: 14 Uhr Gemeindezentrum Ett-  
lingenweier, Rückkehr: ca. 19:30 Uhr  
Anmeldung ab sofort im Pfarrbüro:  
Tel. Nr. 07243/91119

Die Kosten werden im Bus kassiert!  
Auf den Nachmittag freut sich Euer  
Pfarrer Dr. Roland Merz

### **Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt**

#### **VOKALENSEMBLE HERZ JESU**

*Johann Sebastian Bachs Matthäuspassi-  
on* ist eines der bedeutendsten Wer-  
ke der Musikgeschichte. Entstanden im  
Jahre 1727 gehört es neben der „Jo-  
hannespassion“ und dem „Weihnachts-  
oratorium“ zu den am häufigsten auf-  
geführten Werken des Thomaskantors.  
Das Vokalensemble Herz Jesu, Ettlin-  
gen, und das Vokalensemble Breisach  
werden dieses Werk am 05. April 2014  
in der Herz Jesu-Kirche Ettlingen auffüh-  
ren. Möchten Sie

#### **Mitsingen?**

**Aufführungen:** 5. + 6. April 2014 und  
13. April 2014

**Proben:** dienstags, 20 Uhr im Gemein-  
dezentrum Herz Jesu, Augustin-Kast-  
Straße 6

**Januar 2014:** Verbindliches Probenwo-  
chenende

**22. + 23. März:** Probenwochenende mit  
dem „Vokalensemble Breisach“  
Bitte melden Sie sich bei Kantor Bruno  
Hamm (0176) 22 79 11 34 an. Wie bei  
solchen Projekten üblich, kann es sein,  
dass wir Sie zu einem kleinen Probesin-  
gen einladen werden.

### **Ausflug der kfd Herz Jesu am 18. Juli**

In diesem Jahr geht es zunächst nach  
Giengen an der Brenz ins Steiff-Mu-  
seum. Auf drei Ebenen wird die Ge-  
schichte des Steiff-Teddybären und des  
Unternehmens bilderreich und informa-  
tiv inszeniert. Vor der Weiterfahrt nach  
Neresheim gibt es im Bistro Knopf ein  
„schwäbisches Mittagessen“. In Neres-  
heim werden wir dann die Benediktine-  
rabei besuchen mit Führung durch die  
wunderschöne Abteikirche. Außerdem  
werden wir im dortigen Restaurant den  
Kaffeedurst oder Vesperhunger stillen.

Die Heimfahrt erfolgt nach einer kleinen  
Abschlussandacht.

**Fahrtkosten:** 28,- Euro (incl. Mittagess-  
en und Eintrittspreise), **Abfahrt:** 18.  
Juli, 7 Uhr vor dem alten Feuerwehrhaus  
in der Pforzheimer Straße

**Anmeldung: bis 25. Juni** bei Frau Hed-  
wig Weickenmeier, Tel.: 7 86 63  
Weitere Infos unter [www.steiff.com](http://www.steiff.com) und  
[www.abtei-neresheim.de](http://www.abtei-neresheim.de).

### **KRITTIAN-WANDERVORSCHLAG IM JUNI**

Die dritte Wanderung des Jahres führt  
uns ins Bühler Hügelland, wo sich  
Rheinebene, Schwarzwaldberge und  
Reblandschaft treffen. Weinberge, Aus-  
sichtspunkte und Denkmäler liegen an  
der abwechslungsreichen Strecke, die  
uns hinauf zur Windeck mit schönem  
Ausblick über die Rheinebene vom  
Bergfried aus belohnt. Herzliche Ein-  
ladung an alle, die gerne in Gemeinschaft  
wandern.

**Wanderstrecke:** Rundwanderung zwi-  
schen Kappelwindeck - Ortenauer  
Weinpfad - Kappelwindecker Fatima-  
Kapelle - Jakobspilger-Denkmal - Burg  
Altwindeck und Hullebachtal zurück auf  
abwechslungsreichen Wegen im Bühler  
Hügelland

**Wegstrecke:** 9,5 km,  
Gehzeit ca. 3,5 Stunden

**Treffpunkt:** Samstag, 22. Juni, 9 Uhr vor  
dem Gemeindezentrum Herz Jesu (Bil-  
dung von Fahrgemeinschaften)

**Fahrstrecke:** Ettlingen - Bühl/Kappel-  
windeck - Ettlingen (mit PKW)

**Verpflegung:** Für den Mittag Rucksack-  
verpflegung, am späten Nachmittag ist  
eine Einkehr vorgesehen.

**Rückfahrt:** ca. 18:30 Uhr nach Ettlingen  
**Nähere Infos bei:** Maria und Herbert Bu-  
sath, Brahmstr. 15, Ettlingen,  
Tel. 3 09 81

**Der Förderverein der Kirchlichen  
Sozialstation Ettlingen lädt ein zum  
Sommerfest der Kirchlichen Sozial-  
station**

**am Samstag, 15. Juni,  
von 11 bis ca. 17 Uhr auf dem Gelän-  
de der Sozialstation**

Es erwartet Sie ein tolles Programm  
mit Musik, Tanzdarbietungen und Kin-  
derschminken. Für Essen und Trinken  
ist bestens gesorgt.

### **Paulusgemeinde**

#### **Benefizkonzert zu Gunsten von**

**„Musiker ohne Grenzen e.V.“**

Streicherklänge – Kammermusik

von Bach, Beethoven,

Schubert & Mendelssohn

**Freitag, 21. Juni, 20 Uhr**

**in der Pauluskirche**

Jérôme Huy, Stephanie Celis,

Carmen Molina – Violine

Elisabeth Strohäcker – Viola

Luisa Arnitz – Violoncello

Eintritt frei – Spenden erbeten

## Veranstaltungen Termine

### Ausstellungen:

**Bis 30. Dezember, Mi-So: 13 – 18 Uhr**  
**Das lässt ja tief blicken... der Stadtgeschichte auf der Spur**

Mitmach-Ausstellung für die ganze Familie. Museum

**Bis 30. Juni, Mi-So: 11 – 18 Uhr**  
**Karl Albiker (1878-1961) - Figur und Raum**  
Informationen: 07243 101-273, Museum

**Bis 30. Juni, Mi-Sa: 15-18 Uhr/ So: 11-18 Uhr**  
**Abstrakt.**

Kunstverein Wilhelmshöhe Ettlingen, Schöllbronner Straße 86

**Bis 26. Juli, Mo-Fr: 8 – 16 Uhr**  
**Majolika Keramik Manufaktur**

Werke von Gabi Streile, Günter Wagner und Emil Wachter. Stadtwerke Ettlingen GmbH im Grünhaus der Stadtwerke

### Veranstaltungen:

Freitag, 14. Juni,

**15 Uhr Kinderkunstschule - Figuren aus Ton.** Ab 9 Jahren Preis: 15 €, inkl. Material und Brennen. Informationen: 07243 101-273 Museum

ab 18 Uhr **Volksbank Ettlingen Altstadtlauf** 10 km Hauptlauf / 1 km Schülerlauf / 3 km Schülerlauf Partytime ab 21 Uhr mit „Danny And The Boys“.

Anmeldung unter:

www.ettlinger-altstadtlauf.de Informationen unter: 07243 9474-7777 Stadtgarten

**20:30 Uhr Laut & Teuer – Jazzorchestra Karlsruhe** Eintritt 12 € / erm. 7 € (Mitglieder, Schüler, Studenten)

Konzertbeginn 20.30 / Einlass 19.30 / Karten an der Abendkasse Jazz-Club Birdland59

Samstag, 15. Juni,

**15 Uhr 25 Jahre TSC Sibylla e.V. - Jubiläums-Festakt,** tänzerische Zeitreise mit zahlreichen Shows. Kaffee und Kuchen-Buffer, Sektempfang Eintritt frei Stadthalle

ab 16 Uhr **Rock in der Kaserne** in der Kaserne eindrucksvoll, Kultur- und Sportamt

Sonntag, 16. Juni,

**12:30 Uhr Pudel- und Kleinhunderennen** Meldeschluss zum Rennen ist um 13:30 Uhr. Die Rennen beginnen um ca. 14 Uhr. Startgebühr pro Hund 8 €. Der Eintritt ist frei. Pudelfreunde Ettlingen, Herbststraße 24b, Bruchhausen

**15 Uhr Mein Parzival** Jugendstück von Paul Steinmann und Karin Eppler, ab 8 Jahre VVK: Kinder: 7 € / Erwachsene: 10 € Karten in der Stadtinformation 07243 101-380 oder unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

Schlossfestspiele Schloss

Weiterer Termin: 23. Juni

**14 Uhr Schlosserlebnistag** Sonderführung im Asamsaal Informationen: 07243 101-273 Museum

**17 Uhr Märchenstunde** Max und Moritz für Posaunenquartett, Erzähler Hänsel sowie Gretel für Blechbläserensemble und Erzähler. Karten Stadtinformation 07243 101-380, Musikschule und an der Abendkasse. Preise: 7 € / 3,50 € erm. Saal der Musikschule

**20:30 Uhr SWR3 Live Lyrics**  
Karten Stadtinformation: 07243 101-380 Preise: 25 € / 22 € / 19 € / 16 € Schlossfestspiele Schlosshof

Mittwoch, 19. Juni,

**16 Uhr Für große Musik genügt auch eine Geige - Bachs Partiten und Sonaten für Violine solo** Vortrag über klassische Musik Referent: Gerhard Wagner Seniorenbeirat der Stadt Begegnungszentrum

**19:30 Uhr Führung durch die Ausstellung „Karl Albiker (1878-1961) - Figur und Raum“** KUNST-FEIER-ABEND mit einem kleinen Umtrunk

Tickets: 8 € für Mitglieder der Museums-gesellschaft 6 € Informationen: 07243 101-273 Museum

Donnerstag, 20. Juni,

**16 bis 18 Uhr Sprechstunde durch Versicherterberater der Deutschen Rentenversicherung,** Thomas Ochs, in den Räumen der DAK-Gesundheit Ettlingen Leopoldstr. 48 - 50 an. Kontenklärungen, Hilfe bei der Beschaffung von Unterlagen, Entgegennahme von Renten-anträge. Anmeldung bitte unter 07243 / 7 25 44 -0.

**18:30 Uhr Weine zum Barbecue** 25 € pro Person inkl. badischen Weinen, Wasser und Fingerfood Informationen: 07243 322-0 Hotel Erbprinz

ab 19 Uhr **Erbprinz-SPA-Night** 59 € pro Person Informationen: 07243 322-0 Hotel Erbprinz

### Wanderungen:

Samstag, 15. Juni,

**10.04 Uhr Bezirkssternwanderung nach Waldprechtsweyer**

Diese führt entgegen dem Wanderprogramm nicht nach Malsch, sondern nach Waldprechtsweyer. Wir beginnen in Sulzbach und wandern auf dem Saumweg nach Waldprechtsweyer, zur Waldenfelshalle, unserem Ziel. Hier nehmen wir am Festprogramm teil und freuen uns auf die den Wanderern gebotenen Leckerbissen. Danach geht's mit dem Bus zurück nach Ettlingen. Abfahrt Ettlingen Stadt ZOB, Bus 104:

10.04 Uhr; Gehzeit: 2,5 Std. Führung: Martha und Kurt Lauinger

Erforderliche Fahrkarten: Einzelfahrer Hin- und Rückfahrt je eine 2-Zonenkarte, City oder Seniorenkarte. Citykarten-plus für 5 Personen haben die Wanderführer.

Auskunft über Tel. 07243 13236. Gäste sind herzlich willkommen.

Donnerstag, 20. Juni,

**9:20 Uhr Wanderung nach Michelbach** Mittagseinkehr geplant. Abfahrt Ettlingen Stadt: 09:33 Uhr Gehzeit: 3 Std. Führung: Karl Hug, Regio- oder Seniorenkarte erforderlich Schwarzwaldverein Ettlingen Treffpunkt: Ettlingen Stadtbahnhof

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, jeden Donnerstag, 19.30 Uhr im Martinshof und jeden Freitag, 19 Uhr im Caspar-Hedio-Haus; regionale Kontaktstelle: Fasanenstr. 1, Karlsruhe, 0721 19295, Kontaktmöglichkeiten täglich von 7 bis 23 Uhr.

**Kreuzbund e.V.** Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende **freitags** 19 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, 07242 7529 sowie **donnerstags** 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestr. 15a, 07243 15861

**Al-Anon** für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag 18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Ka.-Neureut, Linkenheimer Landstr. 133/ Eing. Spöcker Str. 07243 66717

**„Sport TROTZ(T) Krebs“** - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn um 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, 07204 652 (ab ca. 18 Uhr).

**Selbsthilfegruppe nach Krebs**, einmal monatlich, donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr in der „Scheune“ des Diakonischen Werkes, Pforzheimer Straße 31. Informationen 54950.

**Tageselternverein Ettlingen** und südlicher Landkreis e.V. Bürozeiten Mo - Fr 9 - 12 Uhr, Di 13 - 17 Uhr (täglich Anrufbeantworter), Middelkerker Str. 2. 07243 715434, [www.tev-ettlingen.de](http://www.tev-ettlingen.de) info@tev-ettlingen.de

**Stillcafé in Ettlingen**, jeden ersten und dritten Freitag des Monats, 10 bis 11.30 Uhr, Arbeitsgemeinschaft freier Stillgruppen e.V., Erbprinz-Apotheke, Mühlenstr. 27, 07243 12133

**Eltern herzkranker Kinder** Nordbaden [www.herzkranke-kinder-karlsruhe.de](http://www.herzkranke-kinder-karlsruhe.de), Informationsaustausch und Kinderherz-sportgruppe, Sandra Feininger 07243 9497336 oder Beate Klein 07243 99391.

**Angehörige psychisch Kranker** helfen einander, Info-Telefon donnerstags 17 bis 19 Uhr unter 07202 942632.

**Rheumaliga Baden-Württemberg, Arge Ettlingen**, Beratung jeden 1. Montag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr, Beratungsstelle: im Stephanusstift, Am Stadtgarten 4 (Stadtbahnhof), Telefonische Beratung jeden Montag von 9 bis 11 Uhr unter 07248 925055.

**Menschen mit Behinderungen - „Netzwerk Ettlingen“:** Förderung von Integration, Selbstbestimmung und Teilhabe, Information unter 07243 52 37 36. Homepage [www.netzwerk-ettlingen.de](http://www.netzwerk-ettlingen.de)

Arbeitskreis

**„Demenzfreundliches Ettlingen“:**

Mittwochs 14 - 16 Uhr Gespräche und Beratung in der VHS, Pforzheimer Str. 14, Eingang Seminarstraße.

Offener Gesprächskreis jeden ersten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr im Stephanus-Stift am Stadtgarten.

Infos unter 0176/38393964,

E-Mail [info@ak-demenz.de](mailto:info@ak-demenz.de)

**Pro Retina** Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden zweiten Freitag im Monat 14 Uhr, Information und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler).

## Sonstiges

### Gewusst wie:

**Energiespartipps helfen an der richtigen Stelle zu sparen**  
**Große Einsparpotenziale schlummern im Haushalt**

#### Besser Duschen als Baden

Die Energiekosten für ein Vollbad sind ungefähr dreimal höher als für das Duschen. Ein Vier-Personen-Haushalt kann im Jahr leicht 150 +EU Energie- und Wasserkosten sparen, wenn öfter geduscht als gebadet wird.

#### Kleine Investition - große Wirkung

Mit Wasser-Durchflussbegrenzern lassen sich die Energie- und Wasserkosten ohne Komforteinbuße um bis zu 35 % senken. Der Durchflussbegrenzer wird zwischen Armaturenauslauf und Luftsprudler (Perlator) bzw. Brauseschlauch geschraubt (nicht geeignet für Durchlauferhitzer und drucklose Speicher).

#### Augen auf beim Gerätekauf

Bei der Neuanschaffung von Haushaltsgroßgeräten lohnt es sich, auf die Energieeffizienz der Geräte zu achten. Geräte der Energieeffizienzklasse A machen sich langfristig durch die Energieeinsparung bezahlt, selbst wenn andere Energieeffizienzklassen mit vermeintlich günstigeren Kaufpreisen locken. Für Kühl- und Gefriergeräte existieren zusätzlich die Klassen A+ und A++. Diese Geräte verbrauchen 25 % bis 45 % weniger Energie als vergleichbare Kühl- und Gefriergeräte der Klasse A.

#### Es muss nicht immer ganz heiß sein

Die Waschwirkung von Waschmitteln ist heute so gut, dass Kochwäsche auch bei 60 ° C sauber wird. Nutzen Sie die Füllmenge der Waschmaschine optimal

aus und verzichten Sie bei normal verschmutzter Wäsche auf den Vorwaschgang. Wenn Sie zusätzlich Buntwäsche bei 30 ° C bis 40 ° C waschen, können Sie im Jahr ca. 200 Kilowattstunden Strom, 5 000 Liter Wasser und 16 Kilogramm Waschmittel sparen.

Lassen Sie spülen

Moderne Geschirrspüler benötigen heute nur noch gerade mal 13 Liter Wasser, um bis zu 14 Maßgedecke sauber zu spülen. Das ist etwa die Hälfte dessen, was beim Spülen per Hand verbraucht wird. So sparen Sie also nicht nur Wasser, sondern auch bis zu 50 % Energie.

#### Kühlen mit System

Die Tür des Kühlschranks nur so kurz wie nötig öffnen, da eindringende warme Luft leicht zur Eisbildung und damit zur Erhöhung des Stromverbrauchs führt. Regelmäßig die Temperatureinstellung kontrollieren. Im Kühlschrank sind 7 ° C vollkommen ausreichend. Für Gefriergeräte reicht eine Temperatur von - 18 ° C. Jedes Grad kühler kostet Sie 10 % mehr Energie.

#### Kochen mit Köpfchen

Beim kochen sollten Topf und Heizplatte im Durchmesser übereinstimmen, damit die Wärme optimal genutzt wird. Energiesparende Töpfe haben zudem ebene Böden und gut sitzende Deckel. Im Vergleich zu einem gewölbten Boden spart der ebene Topf 15% Energie. Wer konsequent den Deckel auf dem Topf lässt, kann weitere 60 % sparen.

#### Keine Spezialgeräte als große Energiesparer

Eine Kaffeemaschine liefert Ihnen den heiß geliebten Muntermacher energiesparender und bequemer als das Aufbrühen von Hand. Auch Eierkocher und Toaster gehen besonders sparsam mit Energie um.

#### Mehr Licht für weniger Energie

Herkömmliche Glühlampen wandeln nur ca. 5 % der eingesetzten Energie in Licht um, der Rest wird als Wärme abgegeben. Energiesparlampen verbrauchen bei gleicher Lichtleistung etwa 80 % weniger Strom als die herkömmlichen Glühlampen und haben eine acht- bis zehnmal so lange Lebensdauer. Die etwas höheren Anschaffungskosten für die Energiesparlampe im Vergleich zur konventionellen „Glühbirne“ rechnen sich schon nach ca. 1 000 Benutzungsstunden.

### Wir beraten Sie gern

**zu Ihrem Vorteil und zu Gunsten der Umwelt**

Wo immer es um Einsparmöglichkeiten bei der Energie- und Wasserverwendung zugunsten Ihres wirtschaftlichen Vorteils

und gleichzeitig zum Schutz der Umwelt geht, können Sie hierzu von unseren erfahrenen Fachleuten das Beste erwarten: wertvollen Rat und spezielle Dienstleistungs- und Serviceangebote, wirkungsvolle Anregungen und Ideen, sinnvolle und praktische Tipps für den sparsamen Umgang mit Energie.

Welche Fragen Sie auch immer zum Thema haben - bei uns sind Sie damit herzlich willkommen.

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Hertzstraße 33 - 76275 Ettlingen

Tel. 07243 101-02 - Fax 07243 101-617

[www.sw-ettlingen.de](http://www.sw-ettlingen.de) - [info@sw-ettlingen.de](mailto:info@sw-ettlingen.de)

## Parteiveranstaltungen

### CDU Ortsverband Ettlingen

Die CDU Ettlingen lädt zum **Infostand auf dem Marktplatz** am

**Samstag, 15. Juni, von 10 bis 12 Uhr**

Hauptthemen sind Innenstadtentwicklung und Radwege in Ettlingen.

Interessierte sind herzlich willkommen!

### SPD

**Eröffnung des Wahlkreisbüros der Abgeordneten Anneke Graner**

15. Juni, 11 bis 15 Uhr

Wahlkreisbüro Steigenhohlstraße 3

Alle Bürgerinnen und Bürger in Ettlingen sind eingeladen.

Abgeordnete Anneke Graner lädt ein zur **Informations- und Diskussionsveranstaltung zum EnBW- Untersuchungsausschuss mit dem Obmann der SPD im Ausschuss, Sascha Binder MdL**, Mittwoch 19. Juni, 20 Uhr, Bürgersaal in Ettlingen- Bruchhausen

### Stammtisch FE-Für Ettlingen

Der nächste Stammtisch der unabhängigen Wählervereinigung FE-Für Ettlingen findet am Donnerstag, 13. Juni, ab 19.30 Uhr in der Luisenstube in der Schöllbronner Straße in Ettlingen statt. Alle interessierten BürgerInnen sind willkommen, sich an den Diskussionen für Ettlingen zu beteiligen.

### Piratenpartei Deutschland Kreisverband Karlsruhe-Land

Der nächste Treff der Piratenpartei findet am 18. Juni um 20 Uhr im Restaurant Kreuz Albstraße/Ecke Kronenstraße statt.